

Gesellschaftliche Auswirkungen von COVID-19

Deutschland



Über More in Common



More in Common ist eine internationale Initiative, die 2017 gegründet wurde. Wir wollen einen Beitrag dazu leisten, unsere Gesellschaften in ihrem Kern zu stärken, um sie widerstandsfähig gegenüber Polarisierung und Spaltung zu machen.

Wir arbeiten mit zahlreichen Akteuren aus Zivilgesellschaft, Politik, Wirtschaft, Religion, Bildung und Medien zusammen, um Menschen über Trennlinien hinweg zu verbinden.

More in Common hat Teams in Frankreich, Deutschland, Großbritannien und den USA. Uns verbindet die gemeinsame Arbeit und der Einsatz für unsere Mission.

Weitere Informationen finden Sie unter www.moreincommon.com - oder kontaktieren Sie uns unter contact@moreincommon.com

Über diese Studie



Zu diesem Zeitpunkt hat COVID-19 weltweit über 90,000 Leben gefordert. Es wird mehrere Jahre brauchen, um das volle Ausmaß der gegenwärtigen Krise und ihre Konsequenzen für Gesundheit, Wirtschaft und die Gesellschaft als Ganzes zu verstehen. Aber um in den nächsten Monaten die richtigen Entscheidungen zu treffen, müssen wir bereits jetzt erste Schlüsse ziehen, und die richtigen Impulse für eine gestärkte Gesellschaft nach COVID-19 setzen.

Mit diesem Ziel hat More in Common eine Momentaufnahme erstellt, die einen ersten Eindruck der öffentlichen Meinung im Vereinigten Königreich, den Vereinigten Staaten, Frankreich, Deutschland, Italien, Polen und den Niederlanden zu folgenden Themen bietet:

- Auswirkungen der Pandemie auf persönliche Gesundheit, Familienleben und finanzielle Situation
- Erfahrungen von Gemeinschaft, Solidarität, Empathie und Einsamkeit
- Vertrauen in andere Menschen, Regierung(en), Medien, Wissenschaft und Experten
- Sicht auf internationale und europäische Krisenmaßnahmen
- Zukunftsängste und Hoffnungen
- Politische Prioritäten und Unterstützung für Themen wie Besteuerung, wirtschaftliche Hilfsmaßnahmen und Umweltschutz

Wir hoffen, dass unsere Ergebnisse, zusammen mit den anderen länderspezifischen und vergleichenden Ergebnissen, eine gute Grundlage für die schwierigen Entscheidungen bilden, die unsere Gesellschaften in den nächsten Monaten aus dieser Krise herausführen sollen.

Methode



Befragungsländer

Frankreich, Deutschland, Italien, Niederlande, Polen, Großbritannien, USA

Methode

- N=2,000 Befragte je Land; Fehlertoleranz +/- 2%
- Forschungspartner
 - Frankreich, Deutschland, Italien, Niederlande, Polen: Kantar
 - Großbritannien und USA: YouGov
- Feldphase
 - Frankreich, Deutschland, Italien, Niederlande, Polen: 1.-8. Juli 2020
 - Großbritannien: 19. – 28. Juni 2020
 - USA: 19.-22. Juni 2020
- Online-Panel-Befragung, nach soziodemographischen Merkmalen quotiert

COVID-19 in Deutschland



Situation (Stand: 4. September)



Gesundheitliche Krise vergleichsweise gut bewältigt: Kombination aus günstigen Umständen und Vorbereitung.

249.593 Infektionen

9.327 Todesfälle



Umfangreiche wirtschaftliche Stützungsmaßnahmen: Rückgang des BIP-Wachstums wird voraussichtlich stärker ausfallen als 2008, höchste jemals registrierte Zahl von Kurzarbeit (15% der Erwerbsbevölkerung); das zweite große Konjunkturpaket kombiniert lang- und kurzfristige Investitionen.

-7,8% Erwarteter Rückgang des BIP (2020)

6,2% Aktuelle Arbeitslosenquote



Teilweiser Lockdown mit Unterschieden zwischen den einzelnen Bundesländern; Maßnahmen erreichten nie das gleiche Ausmaß wie in Frankreich oder Italien.

Die meisten Beschränkungen sind derzeit aufgehoben, unterliegen aber einer strengen Kontrolle der Infektionsraten.

Nationaler Kontext

Mit relativ wenigen Todesopfern, weitgehender Regeleinhaltung und großer Regierungszufriedenheit hat Deutschland die Krise vergleichsweise gut gemeistert, ohne auf einen strikten Lockdown zurückzugreifen. Stattdessen wurde die Verantwortung aller für die Gesellschaft betont. Die ersten Tage der Krise waren von einem breiten politischen Konsens und einem starken Appell an die Eigenverantwortung der Bürger geprägt. Mit der Zeit wurden jedoch die Forderungen nach einem Wiederhochfahren der Wirtschaft lauter, und in mehreren Städten kam es zu Protesten gegen die Einschränkungen (an ihnen nahm eine Mischung aus Impfgegnern, Verschwörungstheoretikern, rechten sowie linken Gruppen teil, die eine Gefährdung der Bürgerrechte statuierten). Inzwischen (September 2020) sind die meisten Beschränkungen aufgehoben, und das Land ist zu einer "neuen Normalität" mit Maskenpflicht in geschlossenen öffentlichen Räumen zurückgekehrt.

Was macht die Lage in Deutschland besonders?

- Im Vergleich zu den meisten EU-Ländern war der Lockdown teilweise und relativ mild (nicht so locker wie in den Niederlanden, weniger streng als in Frankreich).
- In ihrer Kommunikation betonte die Regierung Solidarität und die Verantwortung aller Bürger für die Allgemeinheit.
- Dennoch kam es einige Wochen nach Beginn der Krise zu bemerkenswerten Anti-Corona-Protesten
- Bisher relativ wenig sichtbares Leid (relativ geringe Zahl der Todesopfer/ Gesundheitsbelastung), was allerdings auch Verharmlosung begünstigt.



Wichtige Infos

- **Regierungschefin:** Angela Merkel (CDU)
- **Regierungskoalition:** Große Koalition (CDU/CSU/SPD)
- **Nächste Wahl:** August-Oktober 2021

Ergebnisse im Überblick

Auf den ersten Blick hat Deutschland die COVID-19-Krise verhältnismäßig gut überstanden.

- Besonders zufrieden sind die Deutschen mit dem Regierungshandeln: Rund 70% der Deutschen sehen den Umgang der Regierung mit der Krise als kompetent, demokratisch, fair an.
- Im Vergleich zu anderen europäischen Ländern hat in Deutschland das Vertrauen in die Regierung am stärksten zugenommen: um 28%.
- Dennoch: 24% fürchten um ihren Arbeitsplatz oder ihre Beschäftigung, 79% befürchten eine schwere Wirtschaftskrise.

Während die Deutschen einen gewissen Stolz auf den Umgang ihres Landes mit der Krise empfinden, spiegelt sich dies auf der zwischenmenschlichen Ebene nicht wider.

- Rund die Hälfte der Menschen in Deutschland hat sich in der Krise allein gelassen gefühlt.
- 26% sagen, ihr Vertrauen in andere hat sich verschlechtert - nur 6% sagen das Gegenteil.



Unterschiedliches Erleben der Krise

Politisch:

- Die Enttäuschten (32%) und die Wütenden (24%) haben nach wie vor extrem wenig Vertrauen in die Regierung und ihre Fähigkeit, die wichtigen gesellschaftlichen Fragen anzugehen.

Auf gesellschaftlicher Ebene:

- Ungerechtigkeitsgefühle dominieren nach wie vor bei den Enttäuschten (75%) und den Wütenden (85%), während die Stabilisatoren weiterhin sehr zufrieden sind.
- Nur etwa die Hälfte der Enttäuschten ist der Meinung, dass die Gesellschaft während der COVID-19-Krise stärker zusammengefunden hat, während unter den Etablierten ganze 90% einen höheren Grad an Einigkeit empfinden.

Auf einer persönlichen/menschlichen Ebene:

- Rund 6 von 10 Pragmatischen und 7 von 10 Enttäuschten haben sich in dieser Krise allein gelassen gefühlt, und weniger als die Hälfte von ihnen sind der Ansicht, dass sich die Menschen in dieser Krise umeinander gekümmert haben.



Übersicht



I. Persönliche Erfahrungen unter COVID-19

II. Kollektives Erleben unter COVID-19

III. Politik, Institutionen und Medien

IV. Nach COVID-19

**V. Einstellung zur EU, zu europäischen Politikvorschlägen
und zum Zusammenhalt in Europa**

Segmentierung: 6 Typen



In unserer 2019 veröffentlichten Studie „Die andere deutsche Teilung: Zustand und Zukunftsfähigkeit unserer Gesellschaft“ wurden anhand eines sozialpsychologischen Ansatzes sechs gesellschaftliche Typen innerhalb der Bevölkerung identifiziert, die aufgrund ihrer Werte und Grundüberzeugungen jeweils eine eigene charakteristische Sichtweise auf Gesellschaft haben.

Die einzelnen Typen und die für sie zentralsten Normmotive sind:

Die Offenen: Selbstentfaltung, Weltoffenheit, kritisches Denken

Die Involvierten: Bürgersinn, Miteinander, Verteidigung von Errungenschaften

Die Etablierten: Zufriedenheit, Verlässlichkeit, gesellschaftlicher Frieden

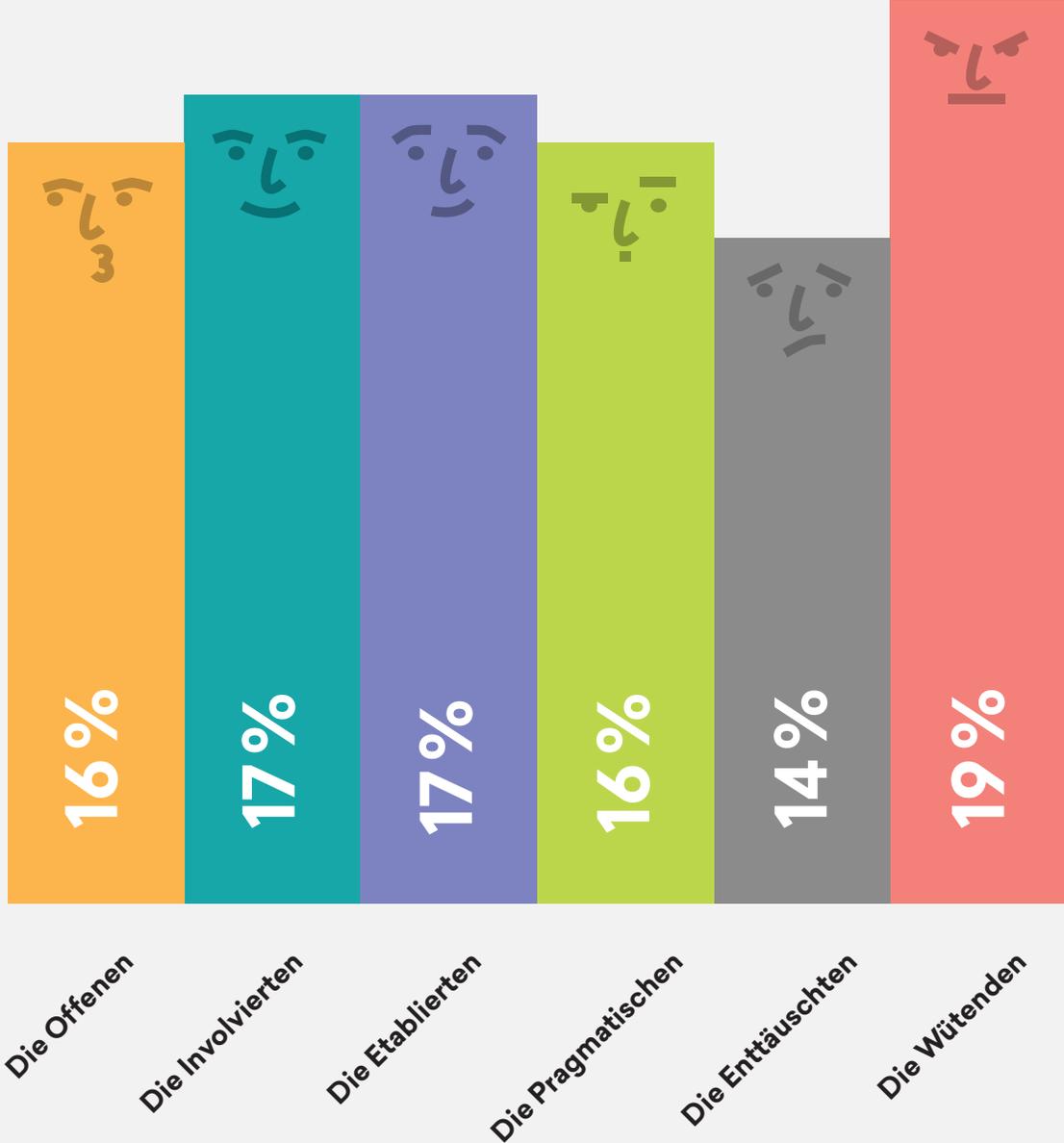
Die Pragmatischen: Erfolg, privates Fortkommen, Kontrolle vor Vertrauen

Die Enttäuschten: (verlorene) Gemeinschaft, (fehlende) Wertschätzung, Gerechtigkeit

Die Wütenden: Nationale Ordnung, Systemschelte, Misstrauen

Näheres zu der genauen Vorgehensweise und Methodik der Segmentierung finden Sie in unserer Vorgängerstudie „Die andere deutsche Teilung“ unter www.dieandereteilung.de.

Die 6 Typen der deutschen Gesellschaft

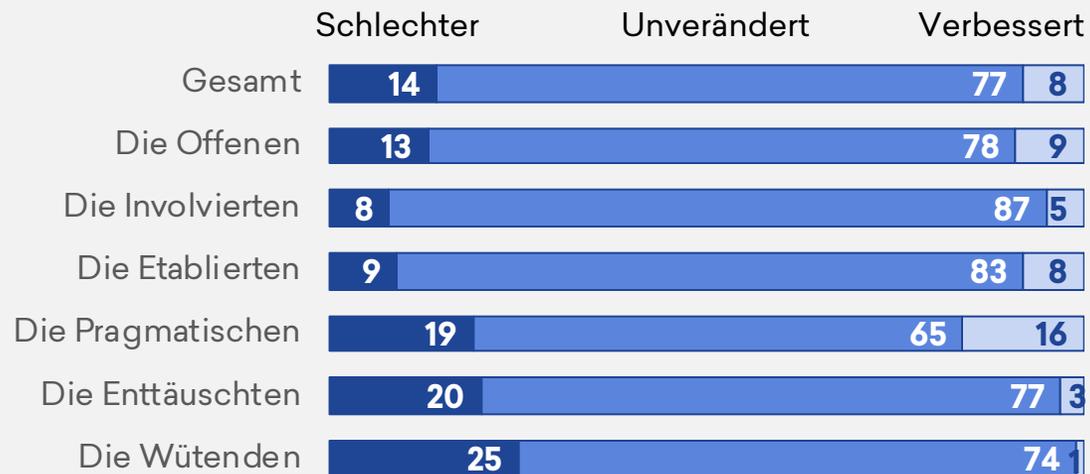


I. Persönliche Erfahrungen unter COVID-19

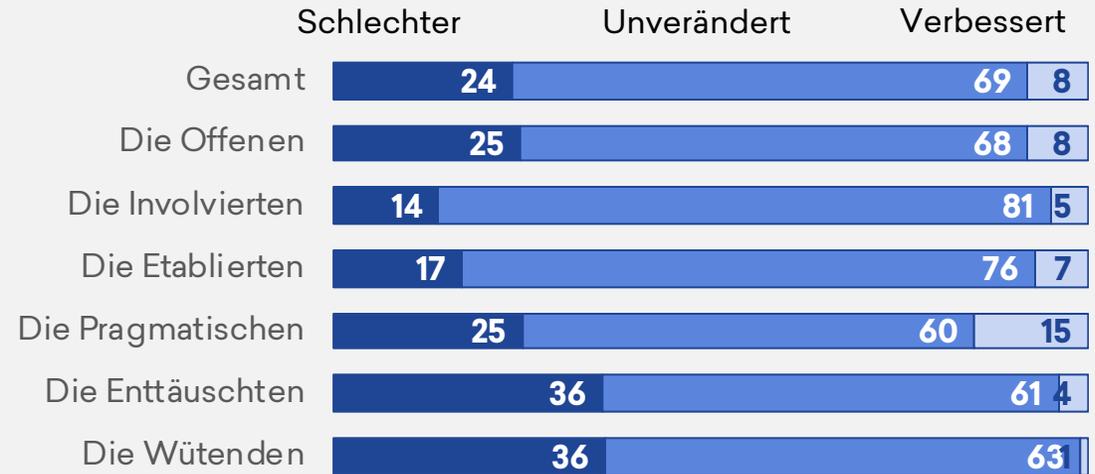
Körperliche und psychische Gesundheit



Körperliche Gesundheit



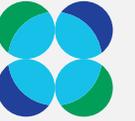
Psychische Gesundheit



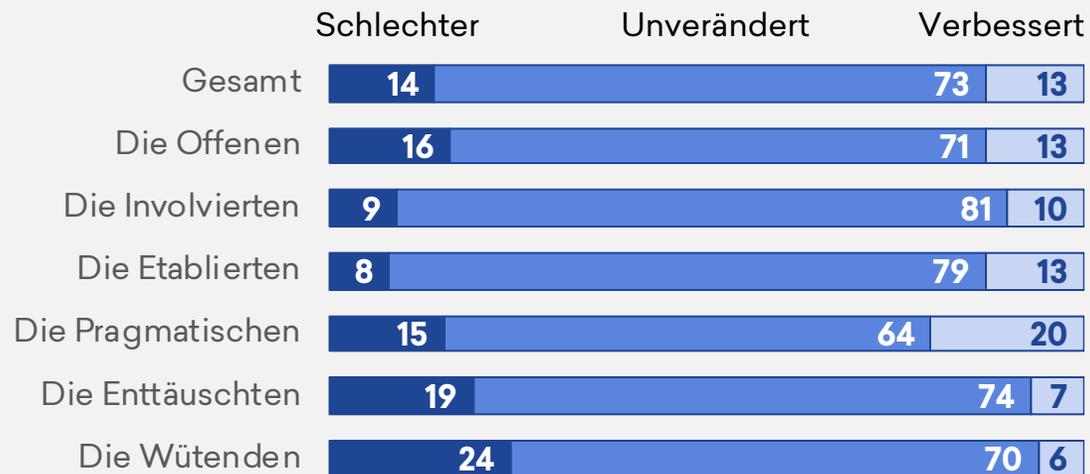
Frage: Inwieweit haben sich die folgenden Aspekte Ihres Lebens aufgrund der COVID-19-Pandemie (häufig auch Corona-Pandemie genannt) verändert?

Abweichungen von 100 Prozent sind rundungsbedingt.

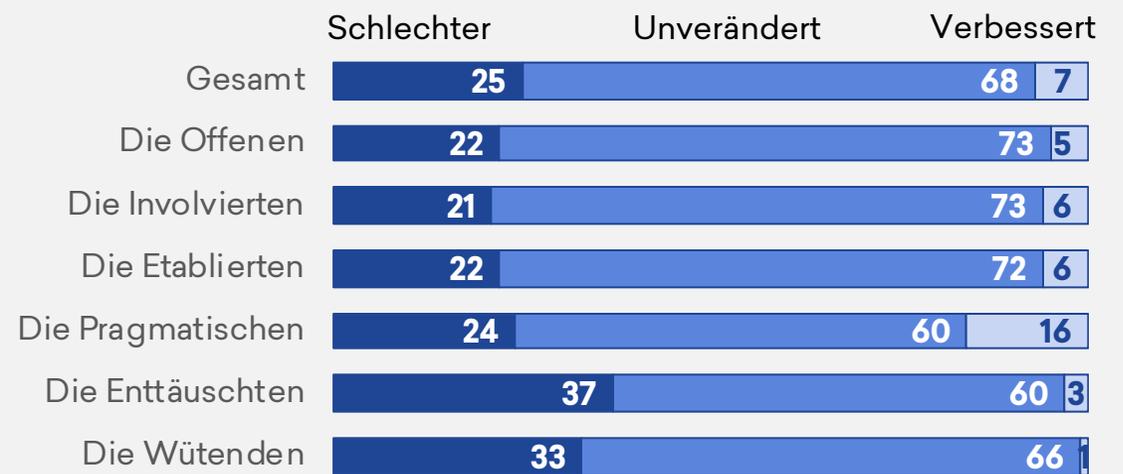
Familienleben und finanzielle Situation



Familienleben



Finanzielle Situation



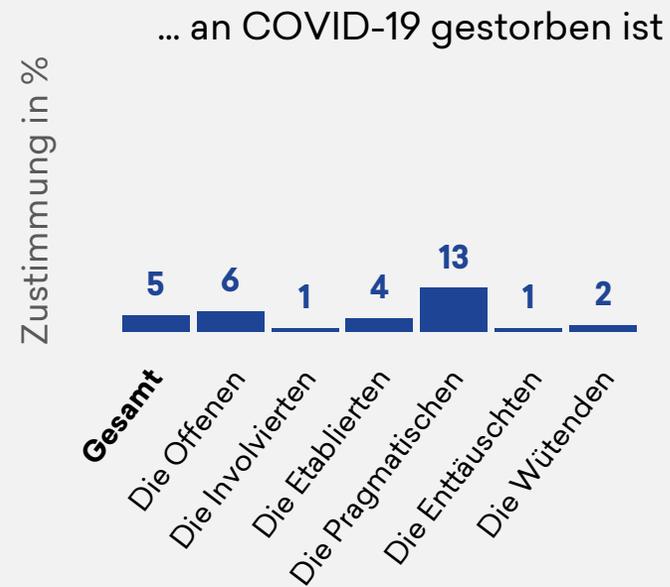
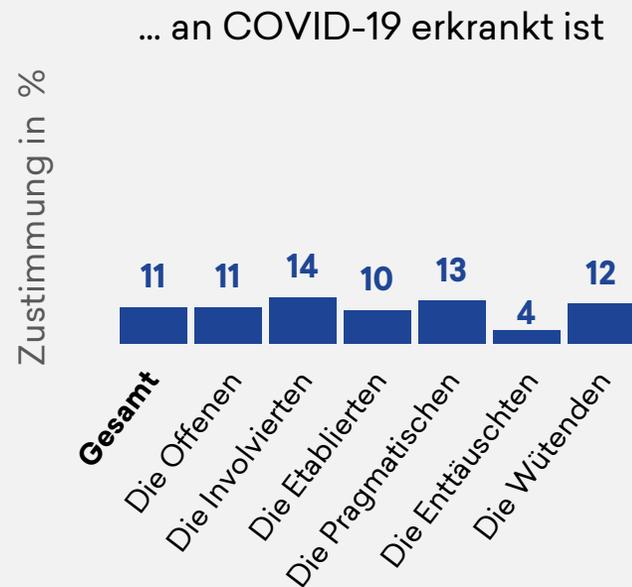
Frage: Inwieweit haben sich die folgenden Aspekte Ihres Lebens aufgrund der COVID-19-Pandemie (häufig auch Corona-Pandemie genannt) verändert?

Abweichungen von 100 Prozent sind rundungsbedingt.

Auswirkungen von COVID-19 auf das persönliche Umfeld



“Kennen Sie persönlich jemanden, der...?”



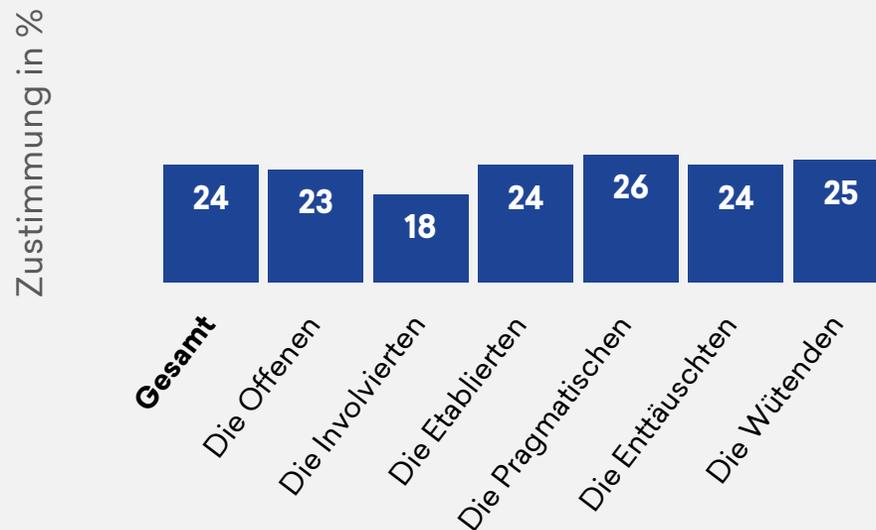
Frage: Kennen Sie persönlich jemanden, der ... ?

Sorge um die Zukunft (1)

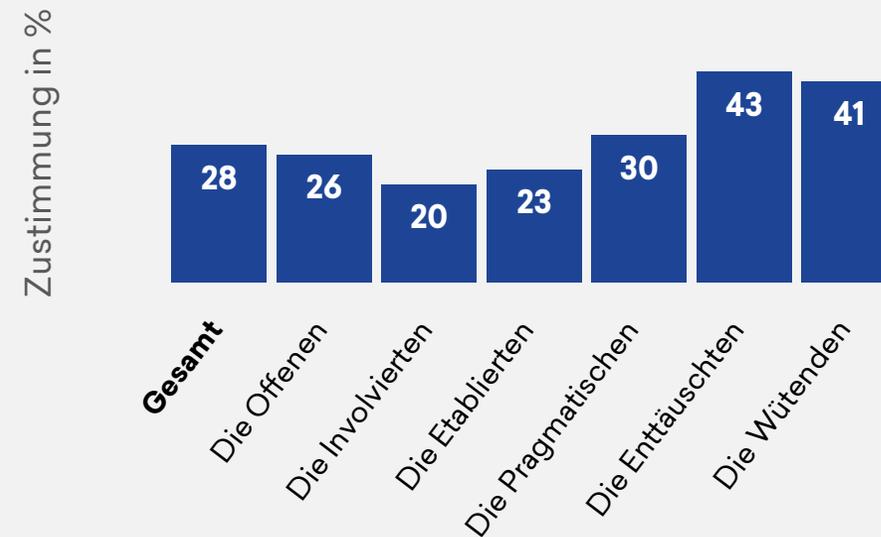


Sorge vor...

Verlust von Arbeitsplatz oder Beschäftigung*



Finanziellen Schwierigkeiten



Frage: Inwieweit sind Sie derzeit besorgt bzw. nicht besorgt, dass ...?

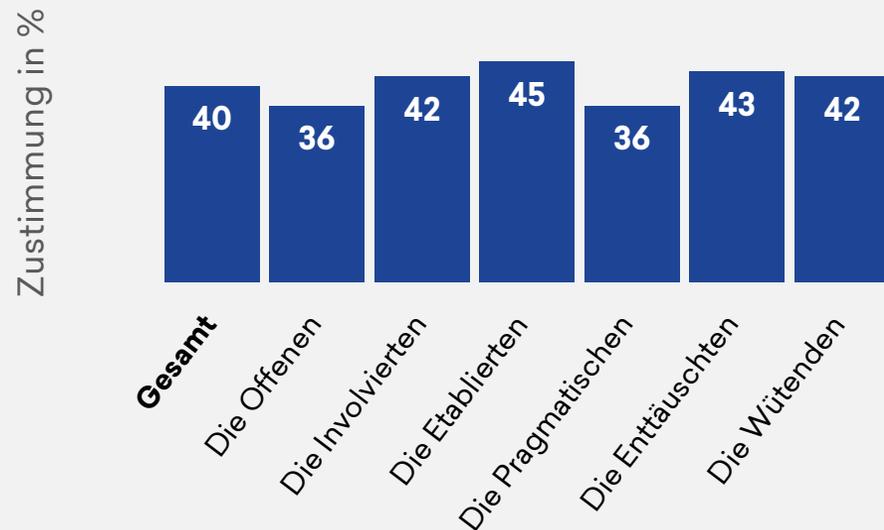
*Prozentwerte wurden unter Ausschluss der Antwortoption "Trifft nicht auf mich zu" berechnet

Sorge um die Zukunft (2)

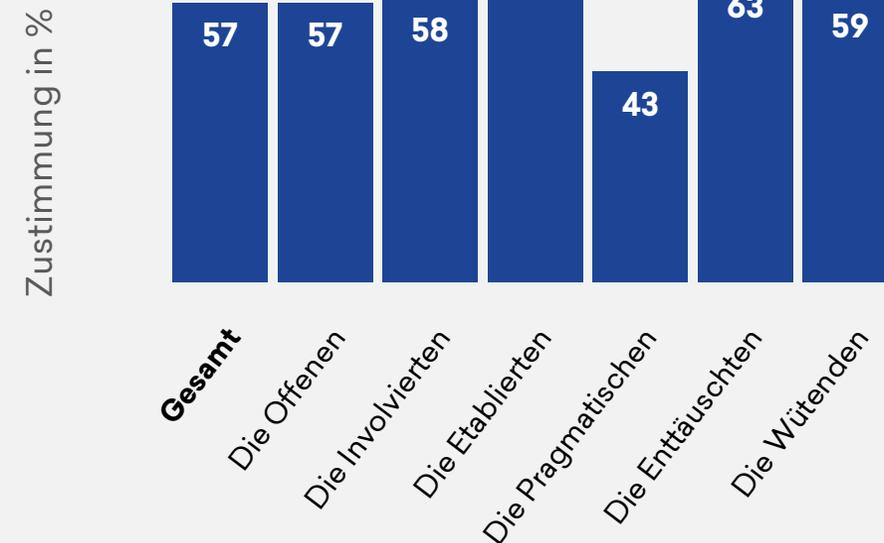


Sorge, dass...

...man selbst oder jemand aus Familie /
Freundeskreis schwer an COVID-19
erkrankt.



...es in Deutschland zu weiteren COVID-19-
Infektionswellen und Lockdown-
Maßnahmen kommt.



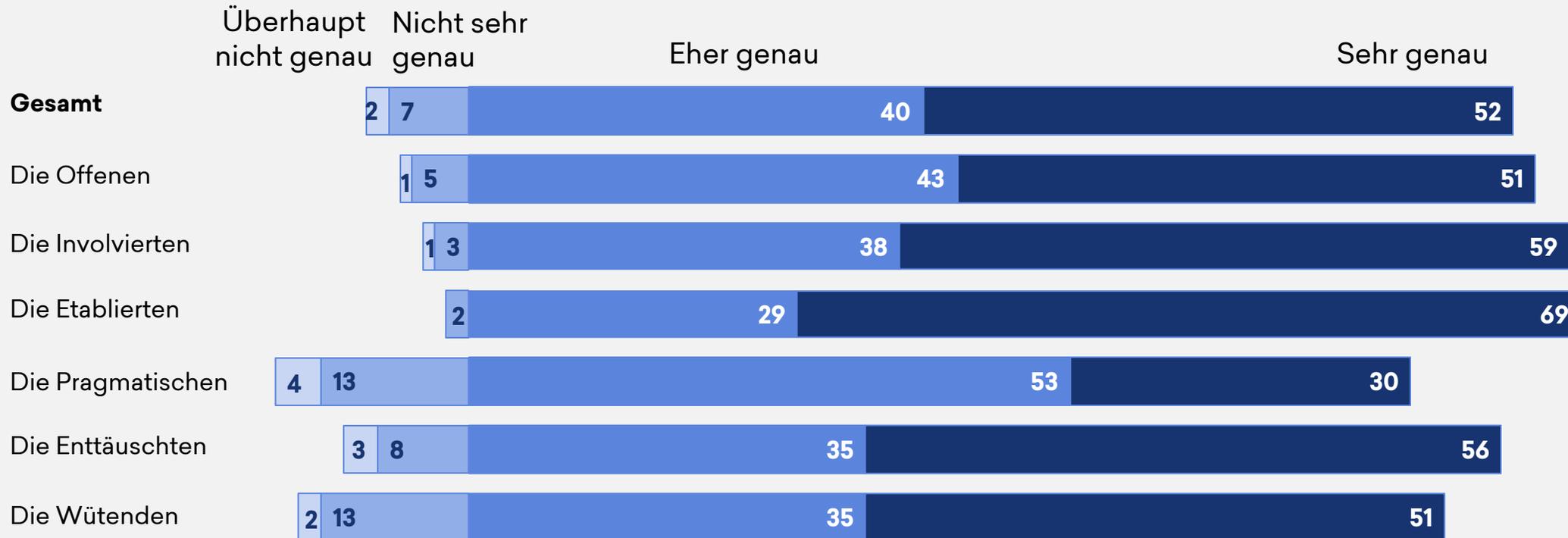
Frage: Inwieweit sind Sie derzeit besorgt bzw. nicht besorgt, dass ...?

II. Kollektives Erleben unter COVID-19

Lockdown & Einschränkungen (1)



Wie genau hat man selbst die Corona-Regeln befolgt?



Frage: Wenn Sie an die in Ihrer Gegend eingeführten COVID-19-Regeln denken (eine Maske tragen, zu Hause bleiben usw.): Würden Sie sagen, dass Sie die Regeln ...?:

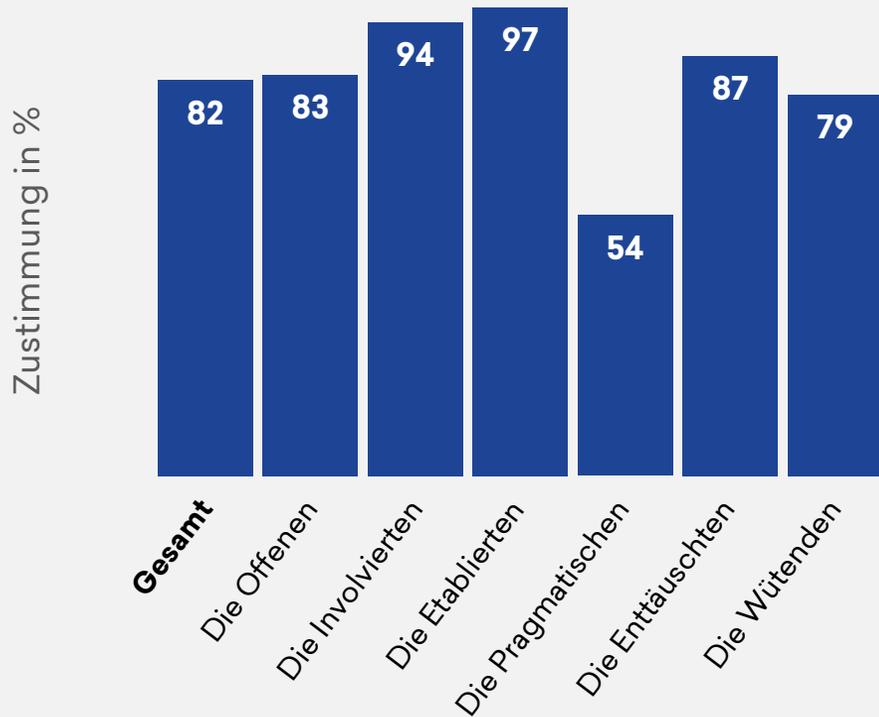
Abweichungen von 100 Prozent sind rundungsbedingt.

Lockdown und Einschränkungen (2)



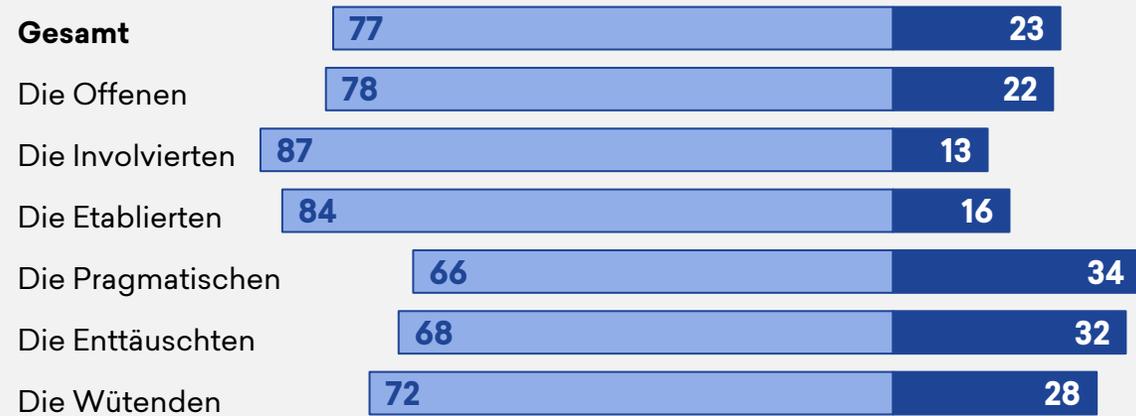
Bürgerpflicht und Regelbefolgung

“Ich empfinde es als meine Pflicht als Bürger, die verschiedenen Kontaktbeschränkungen und Abstandsregeln einzuhalten.”



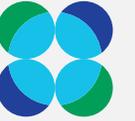
Die meisten Menschen haben die Regeln eingehalten und ihren Teil zur gemeinsamen Bekämpfung des Virus getan.

Die meisten Menschen haben die Regeln nicht befolgt und haben zu wenig zur gemeinsamen Bekämpfung des Virus getan.



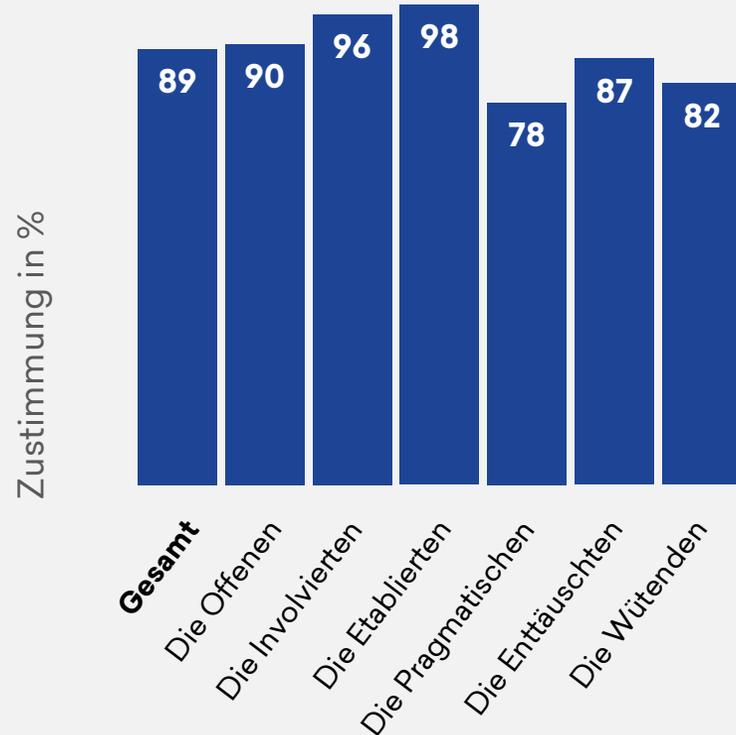
Frage: Inwieweit stimmen Sie den folgende Aussagen zu?; Welcher der folgenden Aussagen stimmen Sie eher zu?
Abweichungen von 100 Prozent sind rundungsbedingt.

Zusammen gegen COVID-19?

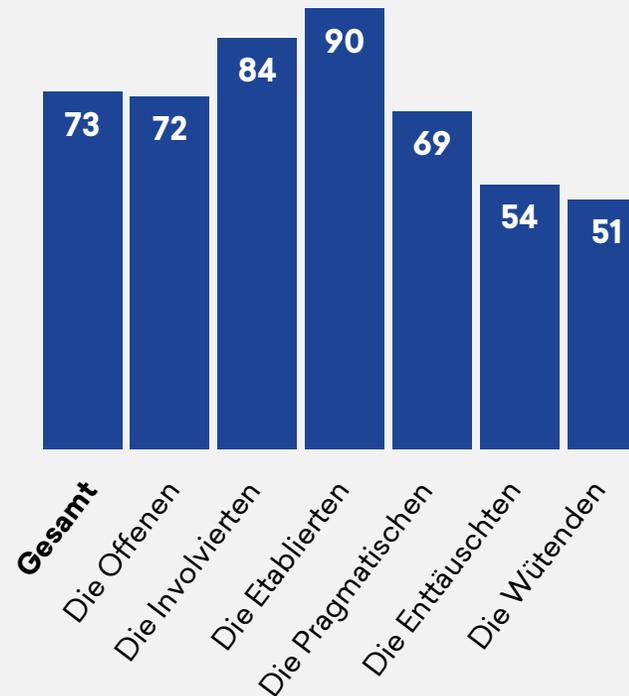


Wie nehmen die Bürgerinnen und Bürger das gemeinsame Handeln wahr...

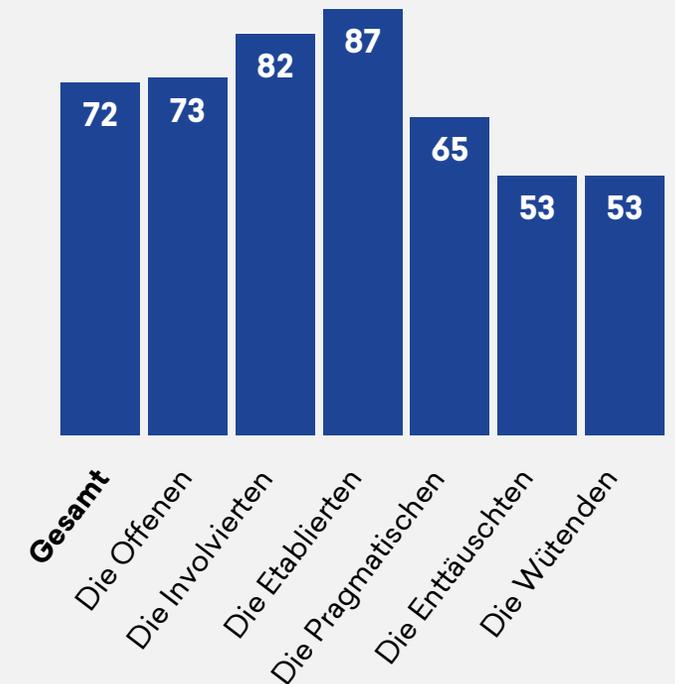
“Es ist mir wichtig, dass sich alle Bürger an die COVID-19-Regeln halten.”



“COVID-19 hat uns gezeigt, dass das Land im Ernstfall zusammenhält.”



“Für meinen Beitrag zur Bewältigung der COVID-19-Pandemie fühle ich mich ausreichend wertgeschätzt.”

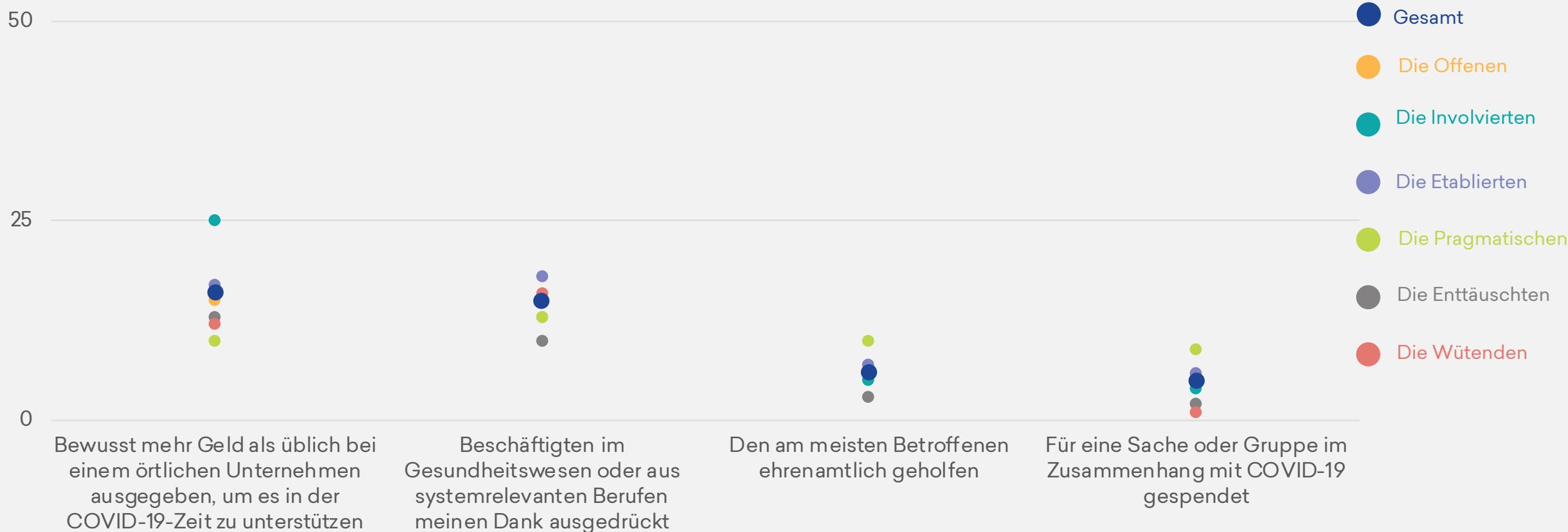


Frage: Inwieweit stimmen Sie folgenden Aussagen zu?

Engagement & eigener Beitrag



Teilnahme an Aktivitäten gegen/zu COVID-19

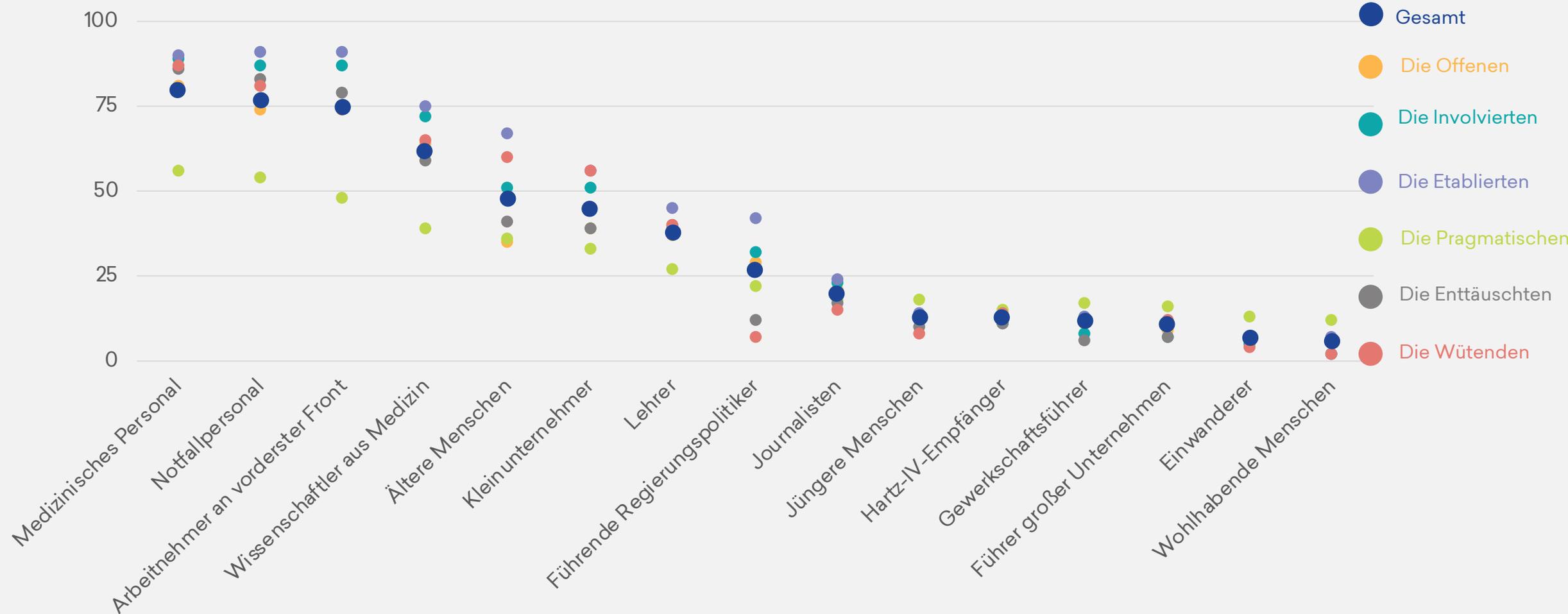


Frage: An welchen der folgenden Aktivitäten haben Sie, wenn überhaupt, seit Beginn der COVID-19-Pandemie teilgenommen?

Wer verdient Lob?



Gruppen, denen besondere Anerkennung gebührt

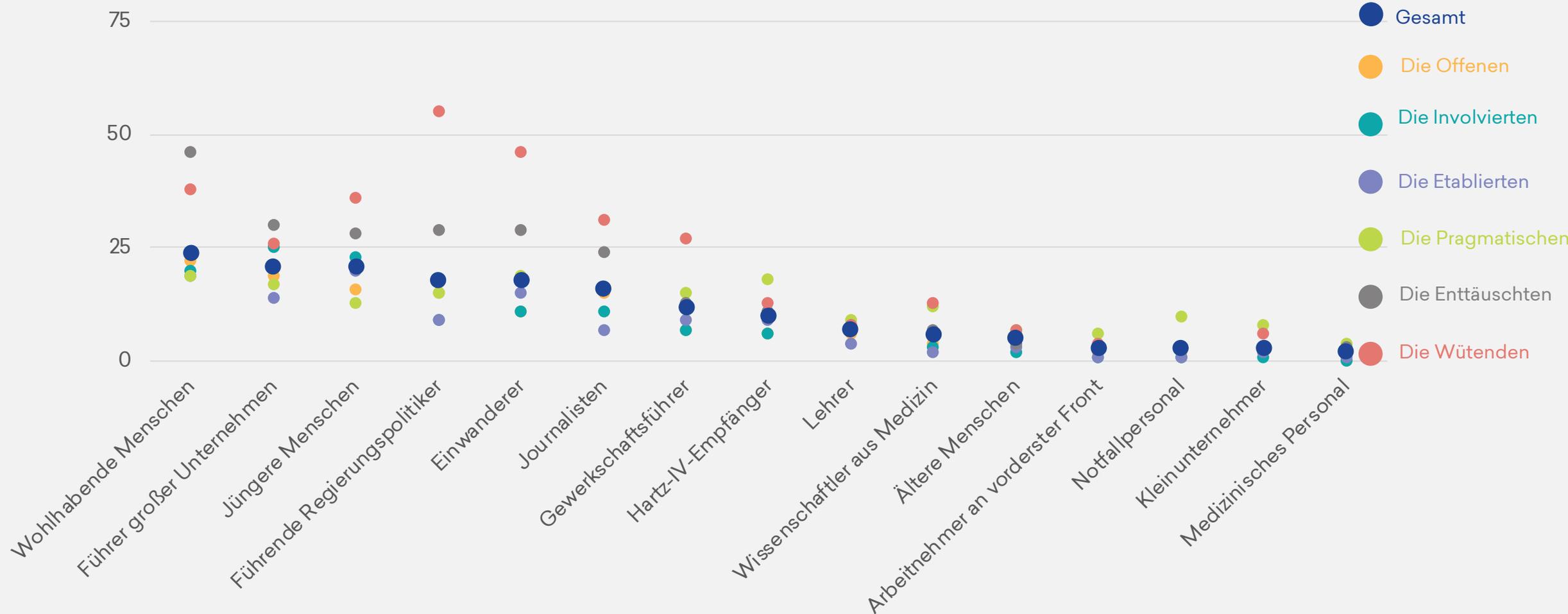


Frage: Wenn Sie daran denken, wie verschiedene Menschen sich bisher während der COVID-19-Pandemie verhalten haben: Bitte geben Sie an, ob die folgenden Personengruppen besondere Anerkennung für ihr Handeln verdienen, besondere Kritik für ihr Handeln verdienen oder ob sie weder besondere Anerkennung noch besondere Kritik für ihr Handeln verdienen.

Wer verdient Kritik?



Gruppen, denen besondere Kritik gebührt

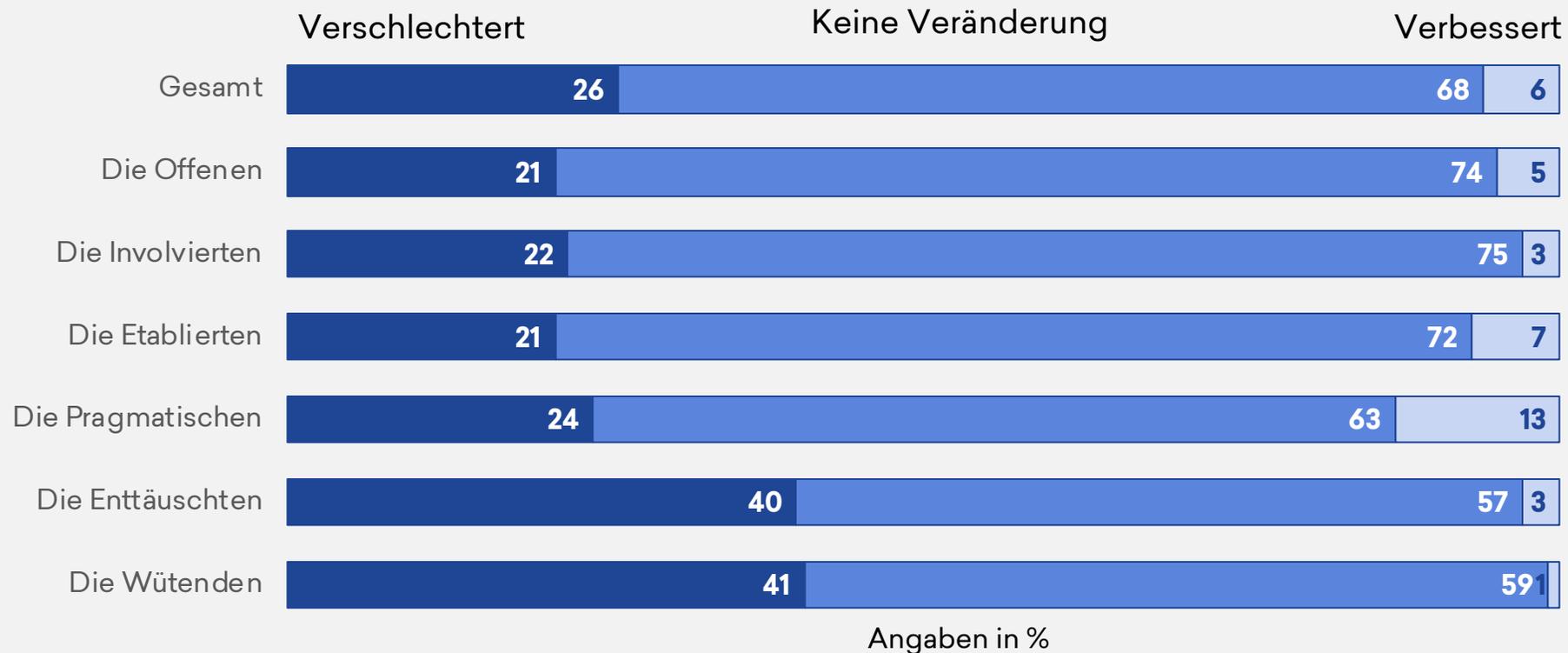


Frage: Wenn Sie daran denken, wie verschiedene Menschen sich bisher während der COVID-19-Pandemie verhalten haben: Bitte geben Sie an, ob die folgenden Personengruppen besondere Anerkennung für ihr Handeln verdienen, besondere Kritik für ihr Handeln verdienen oder ob sie weder besondere Anerkennung noch besondere Kritik für ihr Handeln verdienen.

Vertrauen in andere Menschen



Wie hat sich COVID-19 auf das zwischenmenschliche Vertrauen ausgewirkt?



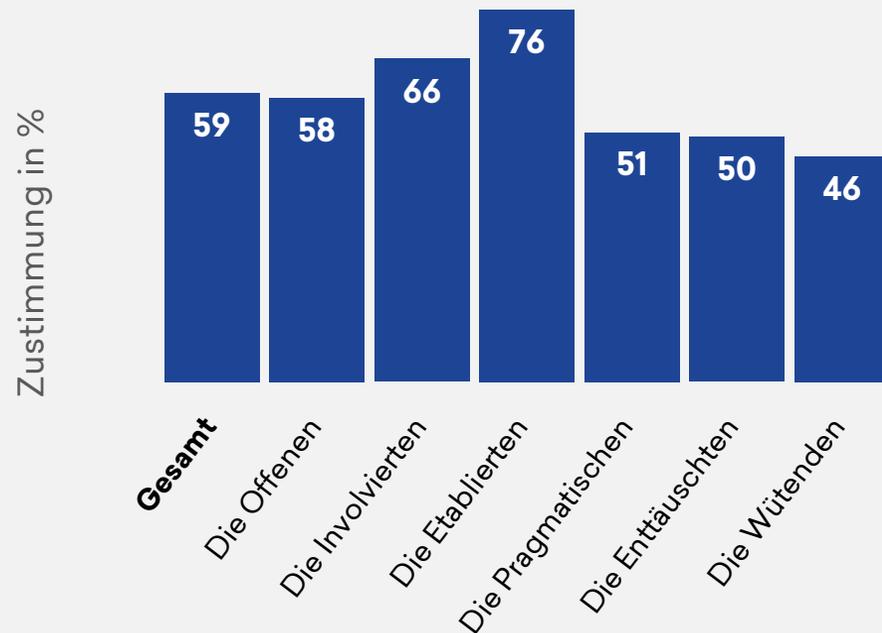
Frage: Inwieweit haben sich die folgenden Aspekte Ihres Lebens aufgrund der COVID-19-Pandemie (auch Corona-Pandemie genannt) verändert?
Abweichungen von 100 Prozent sind rundungsbedingt.

Empathie

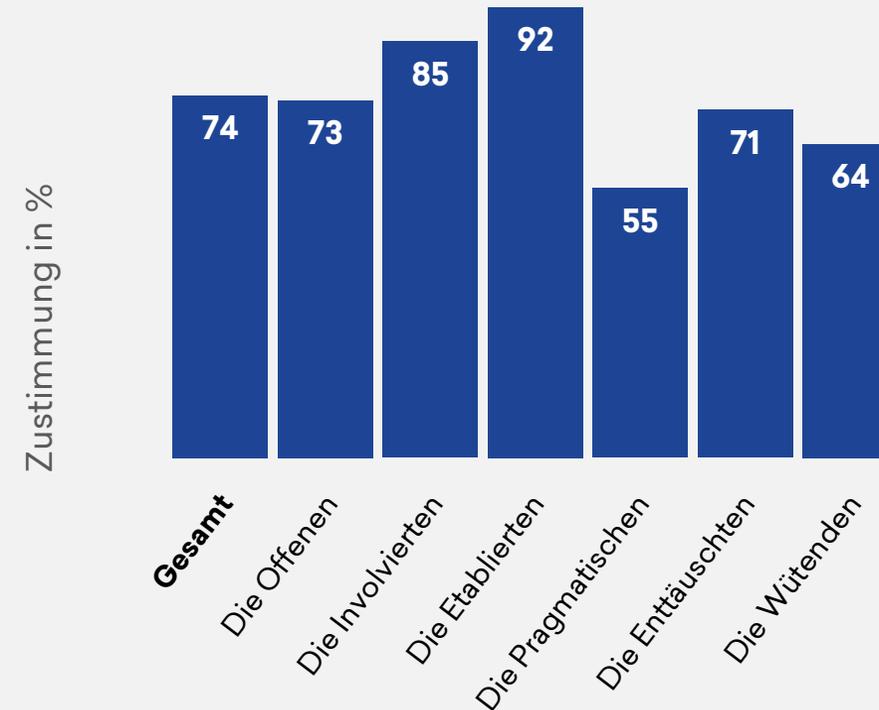


Bewusstsein für die Lebensbedingungen anderer und das gemeinsame Menschsein

“Durch die COVID-19-Pandemie sind mir die Lebensbedingungen anderer Menschen in diesem Land bewusster geworden.”



“Die COVID-19-Krise hat uns daran erinnert, dass wir unabhängig von unserer Herkunft als Menschen im Grunde alle gleich sind.”

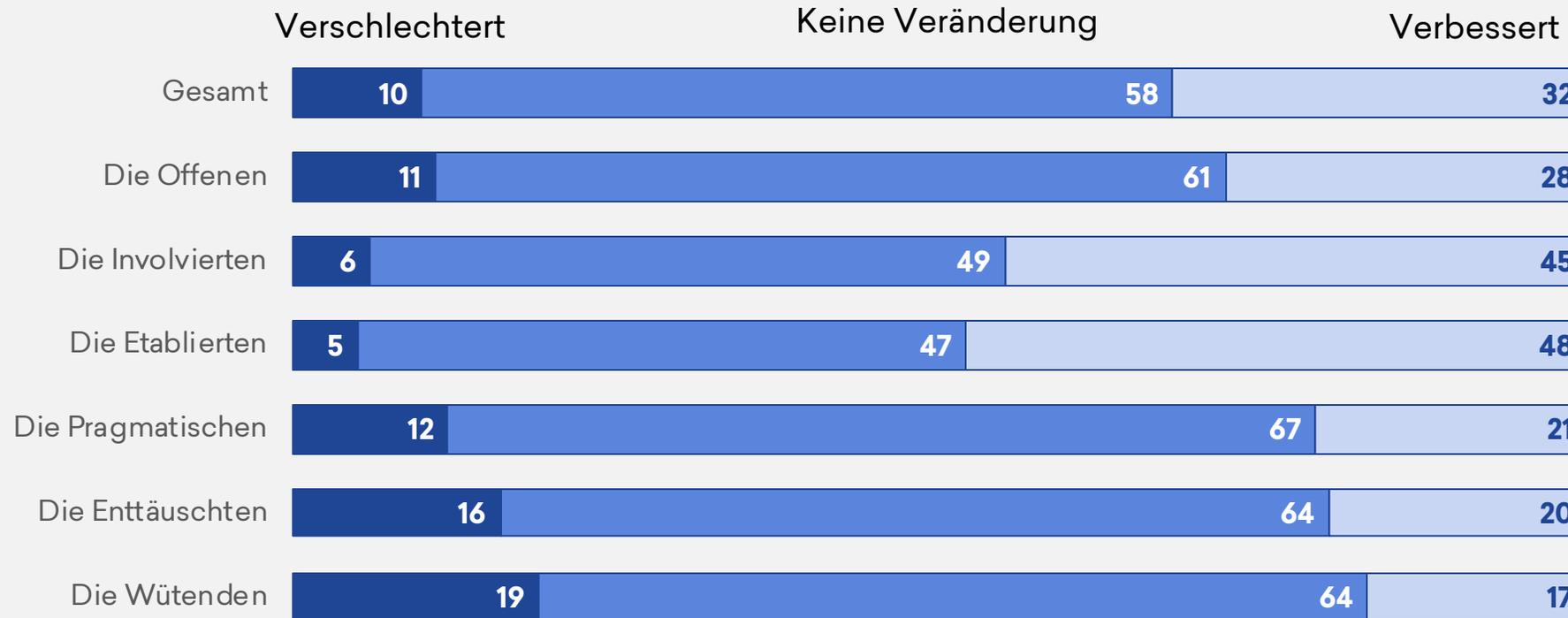


Frage: Inwieweit stimmen Sie den folgende Aussagen zu?

Fürsorge für andere



Wie hat sich COVID-19 auf das Empfinden gegenseitiger Fürsorge ausgewirkt?



Angaben in %

Frage: Wie haben sich folgende Aspekte seit Beginn dieser Pandemie in Deutschland verändert, wenn überhaupt?: Die Sorge der Menschen um das Wohlergehen anderer.
Abweichungen von 100 Prozent sind rundungsbedingt.

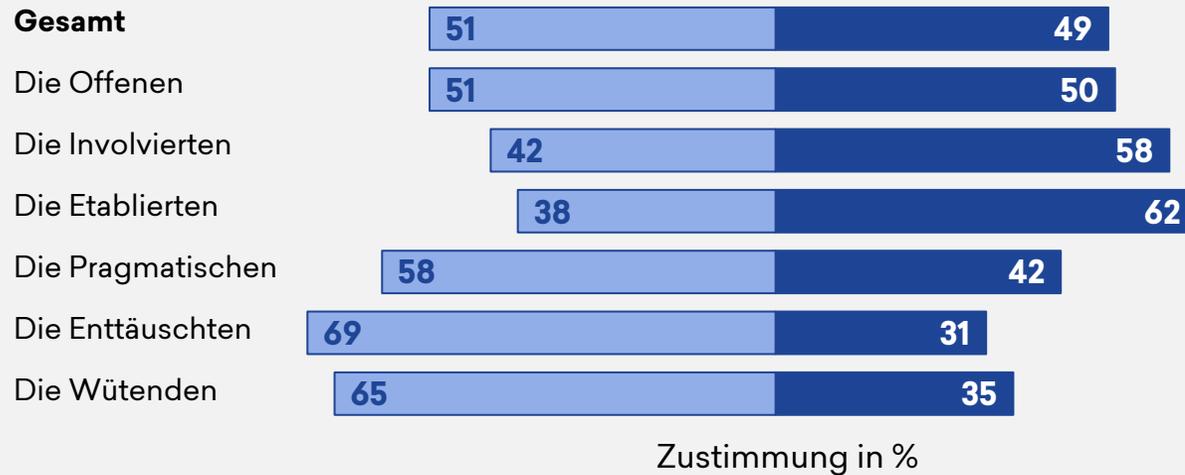
Fürsorge und Unterstützung



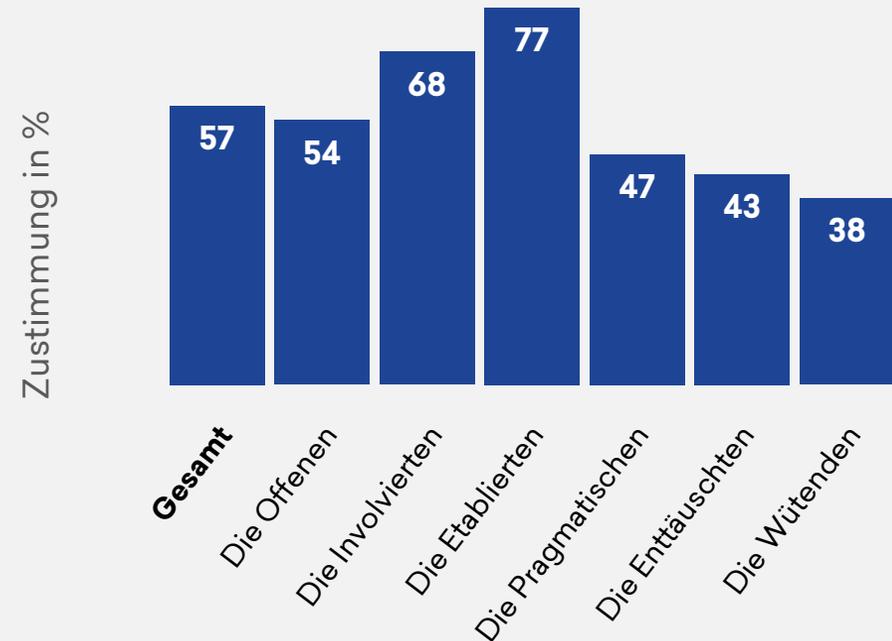
Gefühle von Zuwendung und Verlassenheit

In dieser Krise habe ich das Gefühl, hauptsächlich auf mich allein gestellt zu sein.

In dieser Krise habe ich Unterstützung und Zuwendung von anderen erfahren.



“Die COVID-19-Pandemie hat mir gezeigt, dass die meisten Menschen in Deutschland sich umeinander sorgen.”



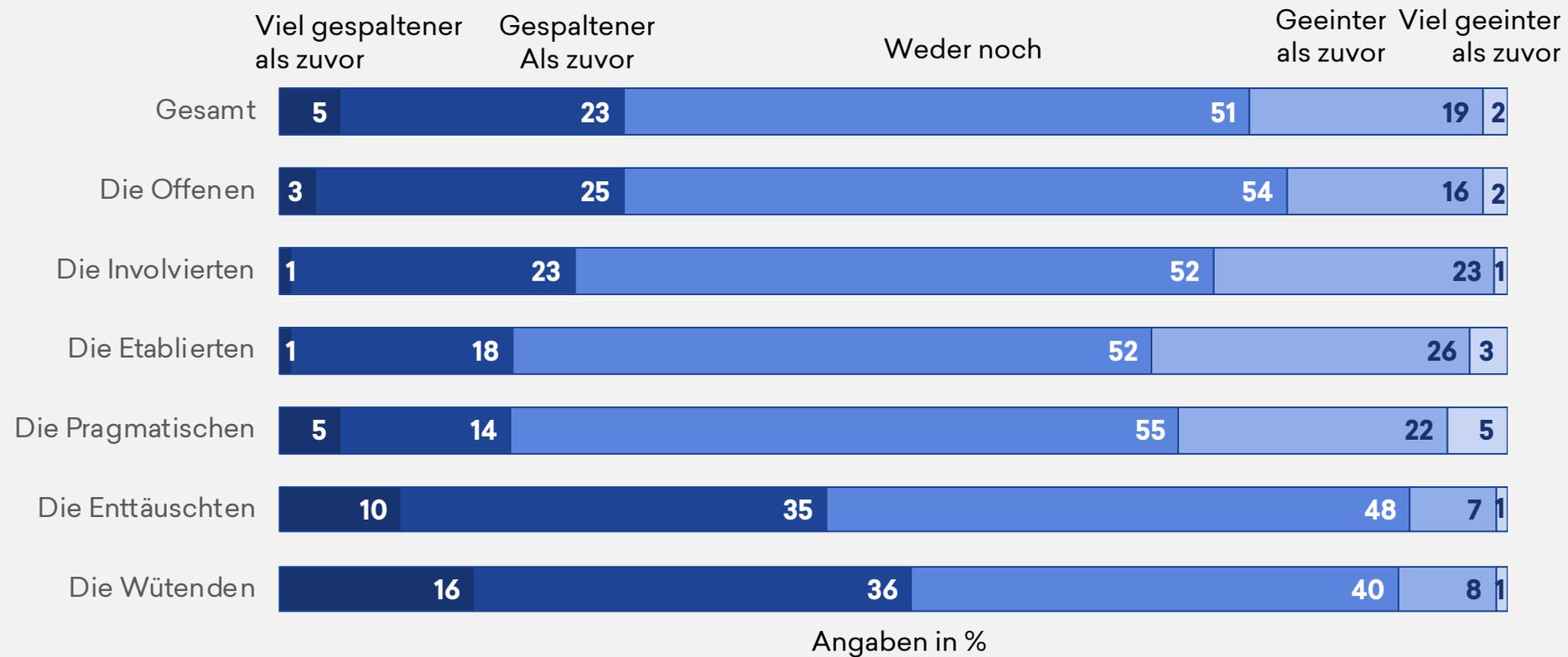
Frage: Welcher der folgenden Aussagen stimmen Sie eher zu?; Inwieweit stimmen Sie der folgenden Aussagen zu?
Abweichungen von 100 Prozent sind rundungsbedingt.

III. Politik, Institutionen und Medien

Zusammenhalt



Hat COVID-19 die Gesellschaft geeint oder gespalten?



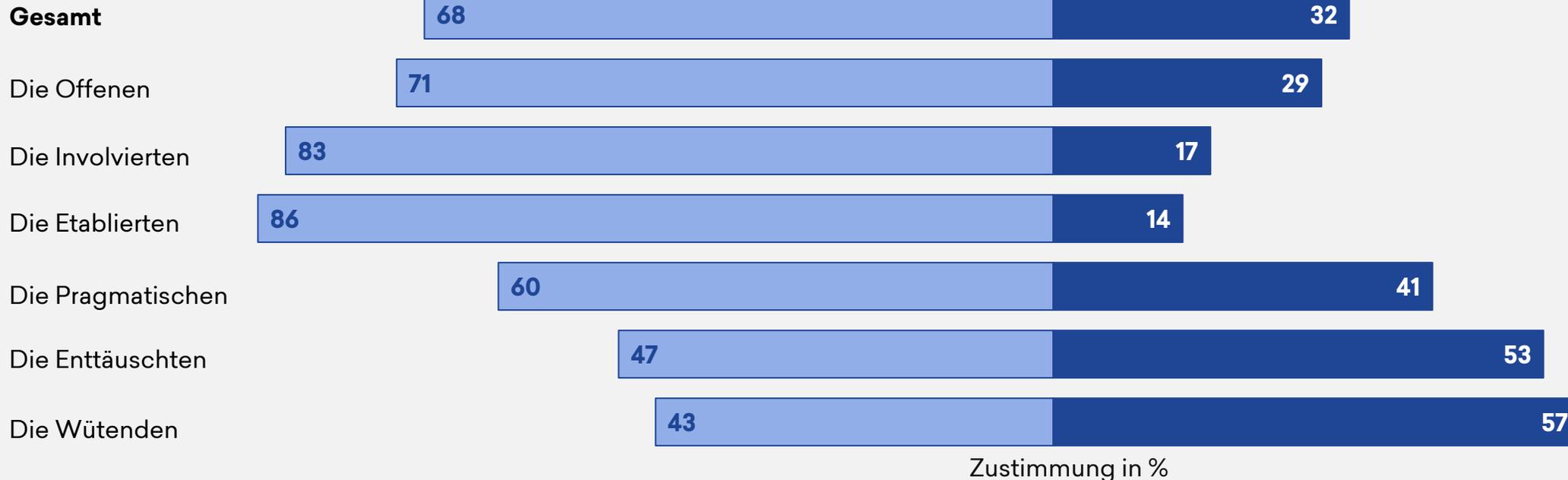
Frage: Inwieweit, wenn überhaupt, hat sich Ihre Wahrnehmung von Deutschland seit dem Ausbruch der COVID-19-Pandemie verändert? Ist das Land ... ?
 Abweichungen von 100 Prozent sind rundungsbedingt.

Gefühle gegenüber dem Land in der Krise



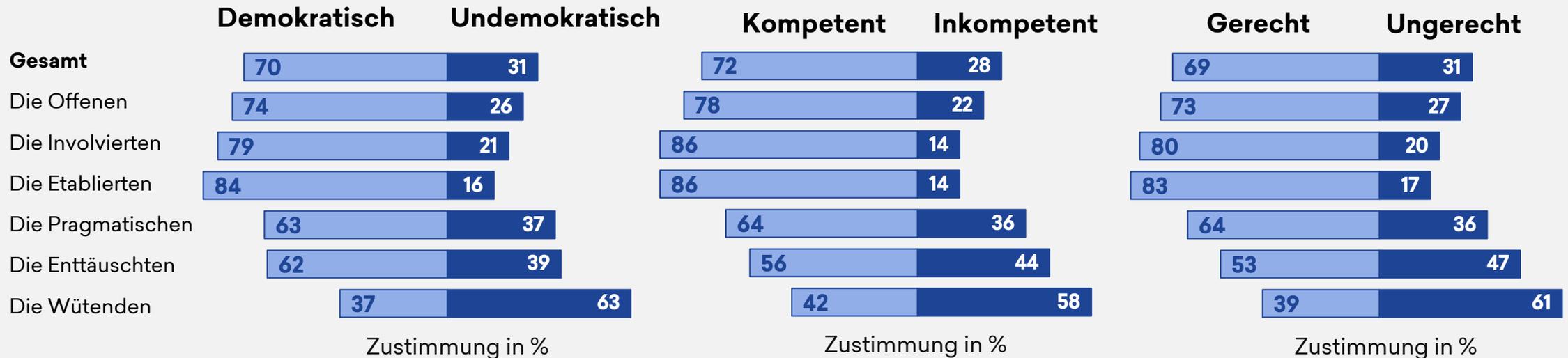
Der Umgang meines Landes mit der Krise hat mich **stolzer** auf mein Land gemacht.

Der Umgang meines Landes mit der Krise hat mich **enttäuscht**.



Frage: Welcher der folgenden Aussagen stimmen Sie eher zu?
Abweichungen von 100 Prozent sind rundungsbedingt.

Wahrnehmung des Regierungshandelns während der Krise

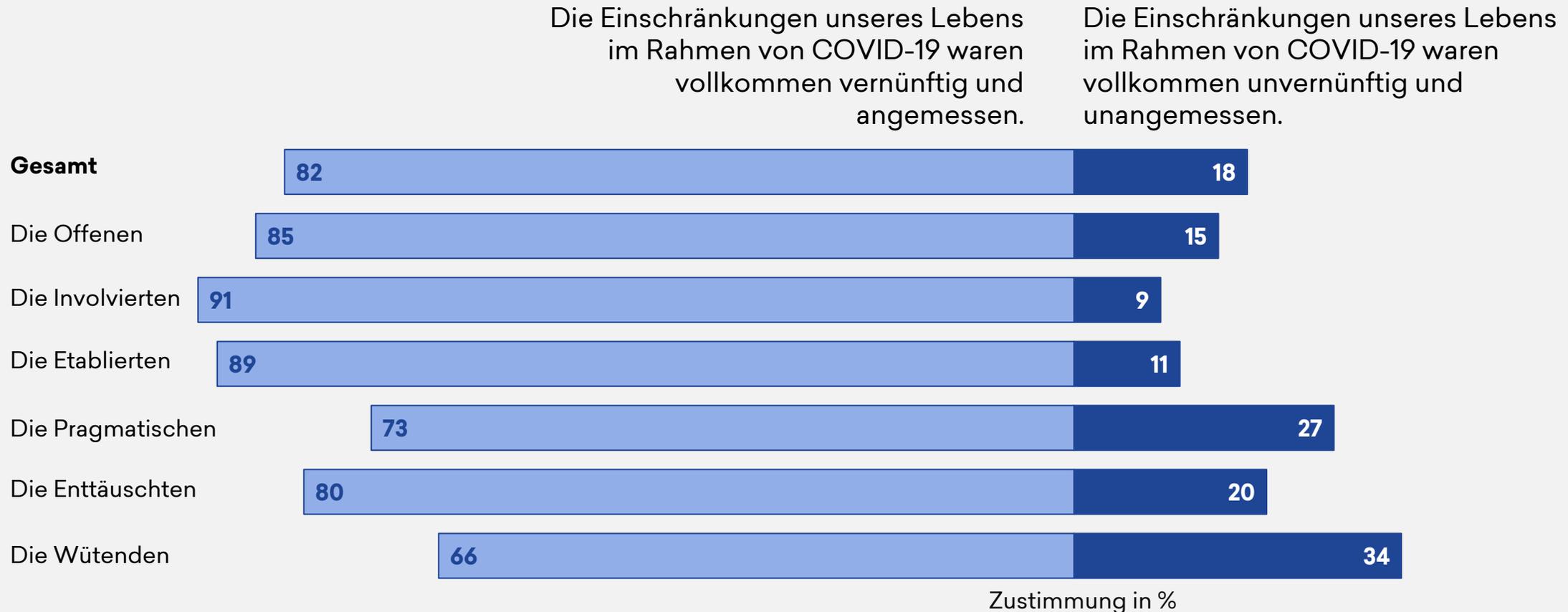


Frage: Wenn Sie daran denken, wie die deutsche Regierung bisher mit der COVID-19-Situation umgegangen ist: Welcher der folgenden gegensätzlichen Begriffe beschreibt das Regierungshandeln besser?
 Abweichungen von 100 Prozent sind rundungsbedingt.

Regierungsmaßnahmen



Angemessen vs. unangemessen

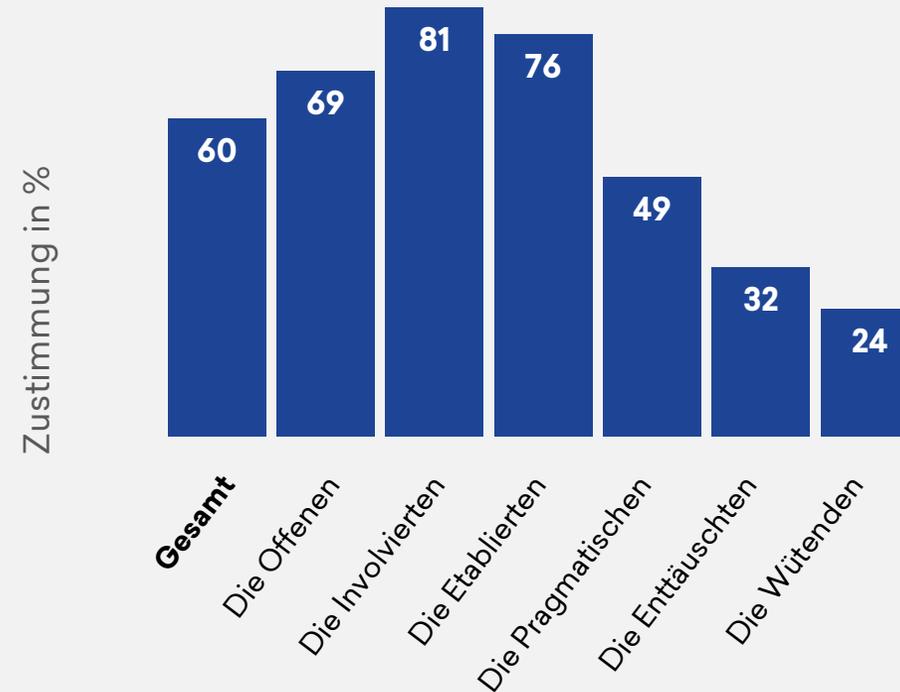


Frage: Welcher der folgenden Aussagen stimmen Sie eher zu?
Abweichungen von 100 Prozent sind rundungsbedingt.

Vertrauen in Handlungsfähigkeit der Bundesregierung



„Ich habe Vertrauen in die Fähigkeit unserer derzeitigen Regierung, die vor uns liegenden Herausforderungen anzugehen.“



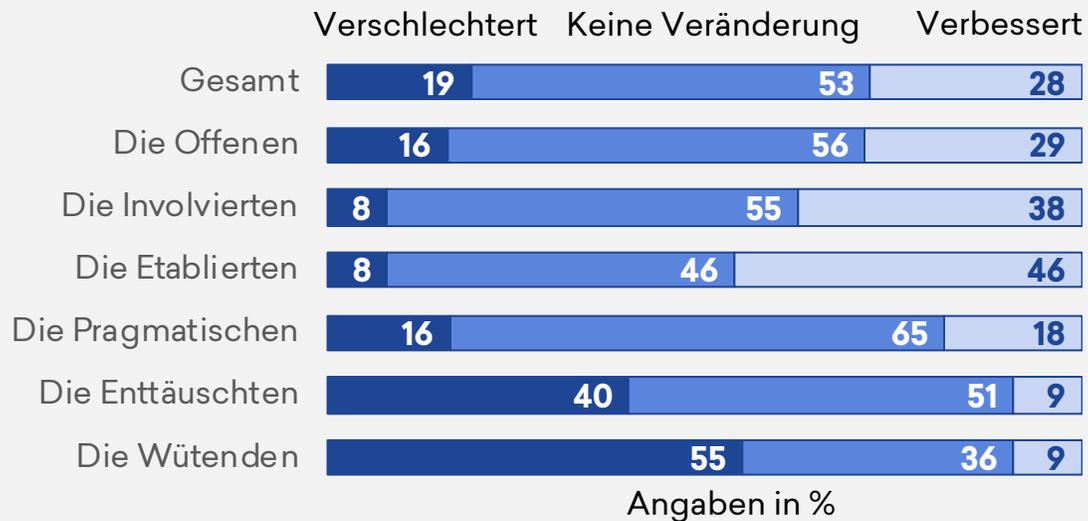
Frage: Inwieweit stimmen Sie der folgenden Aussage zu?

Regierungsvertrauen

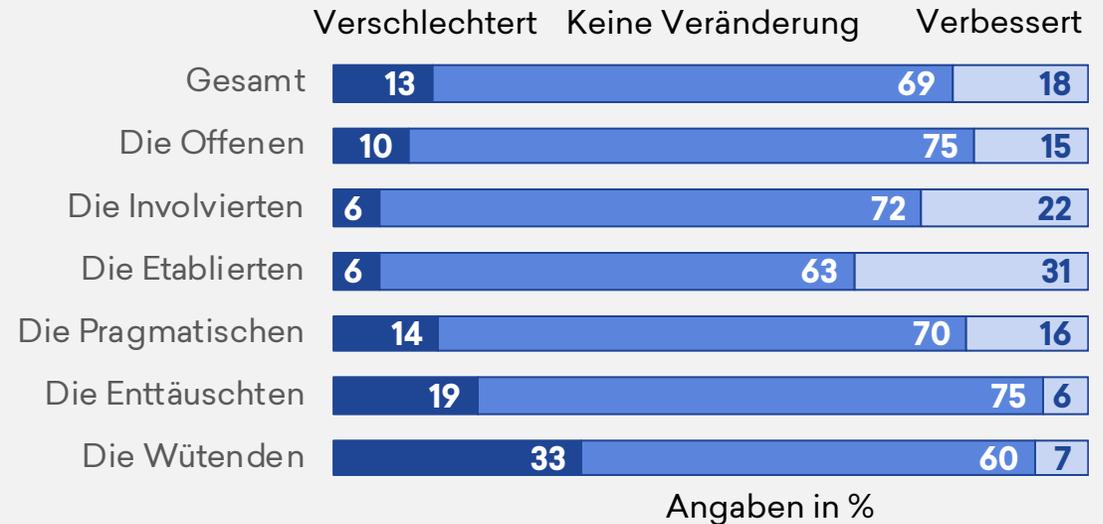


Bundesebene und kommunale Ebene

Vertrauen in Bundesregierung



Vertrauen in kommunale Verwaltung vor Ort



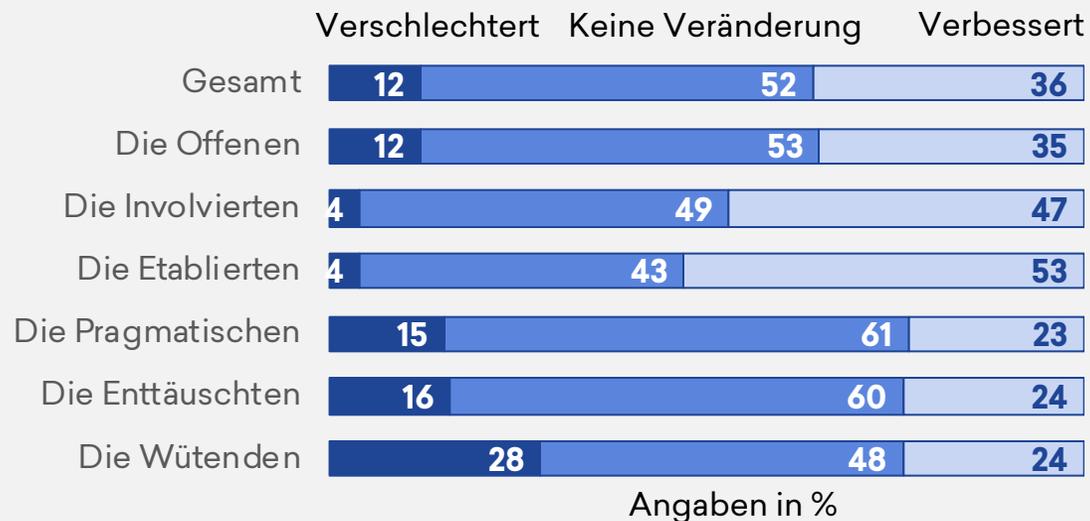
Frage: Wie haben sich folgende Aspekte seit Beginn dieser Pandemie in Deutschland verändert, wenn überhaupt?
Abweichungen von 100 Prozent sind rundungsbedingt.

Vertrauen in Sicherungssysteme

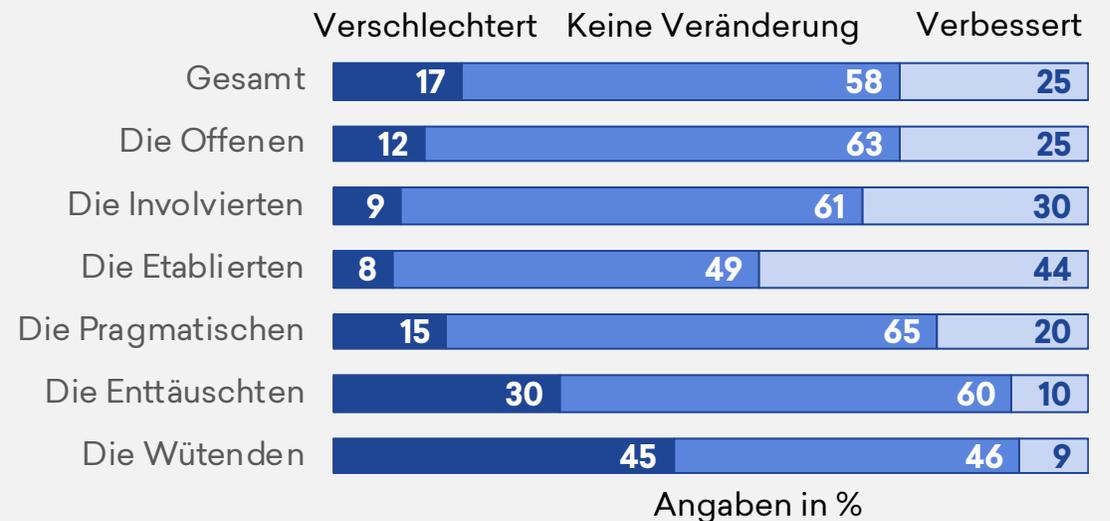


Gesundheits- und Sozialsystem

Vertrauen in das deutsche Gesundheitssystem

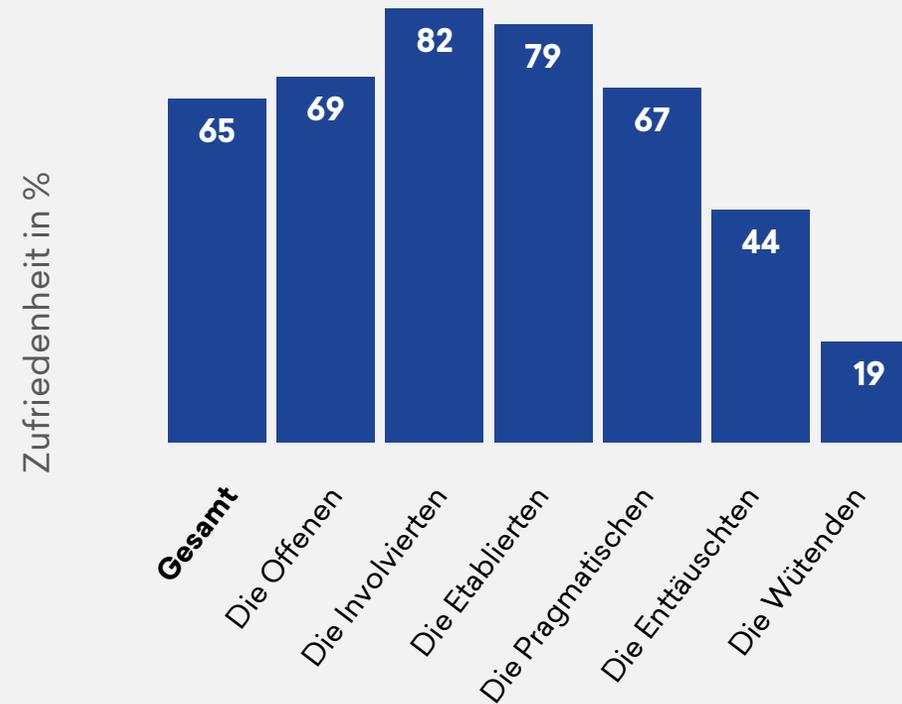


Vertrauen in das deutsche Sozialsystem



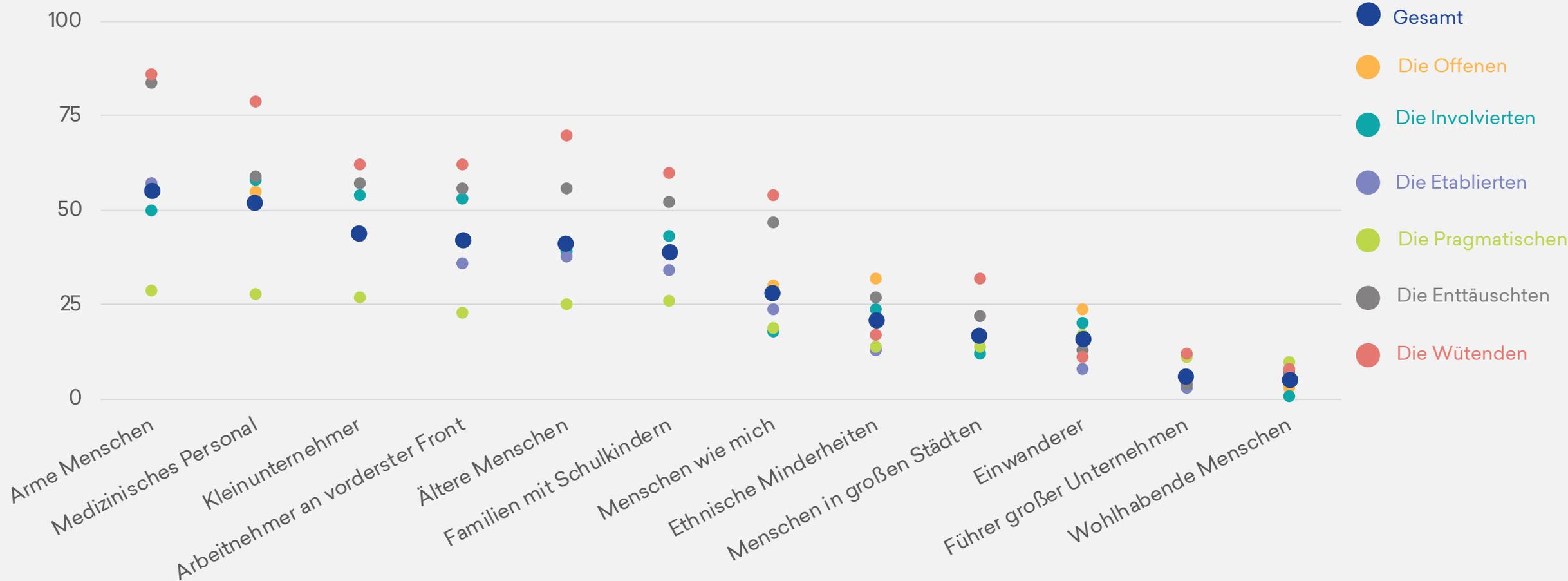
Frage: Wie haben sich folgende Aspekte seit Beginn dieser Pandemie in Deutschland verändert, wenn überhaupt?
Abweichungen von 100 Prozent sind rundungsbedingt.

Zufriedenheit mit Bundeskanzlerin Angela Merkel



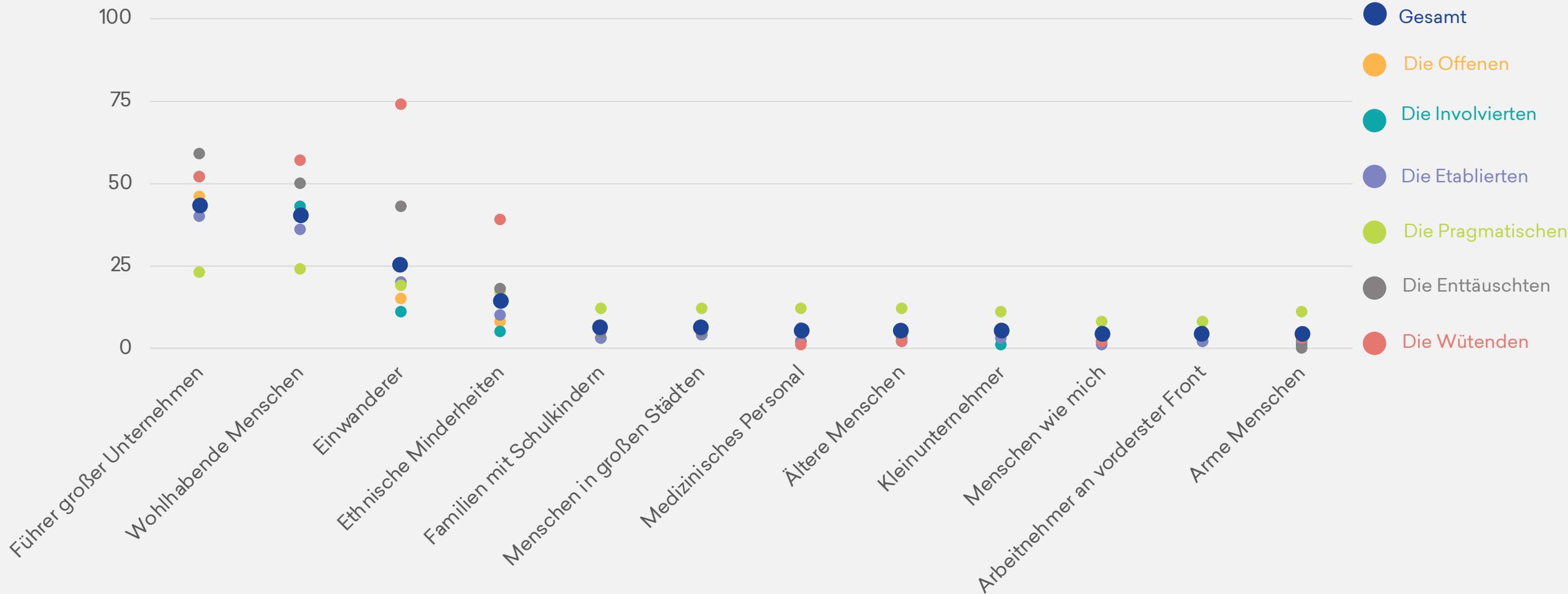
Frage: Sind Sie derzeit mit der Arbeit von Bundeskanzlerin Angela Merkel eher zufrieden oder eher unzufrieden?

Die Regierung kümmert sich zu wenig um...



Frage: Bitte geben Sie an, wie sehr die deutsche Regierung sich in ihrem Umgang mit der COVID-19-Situation um folgende Gruppen zu kümmern scheint. Die Regierung kümmert sich ...

Die Regierung kümmert sich zu viel um...

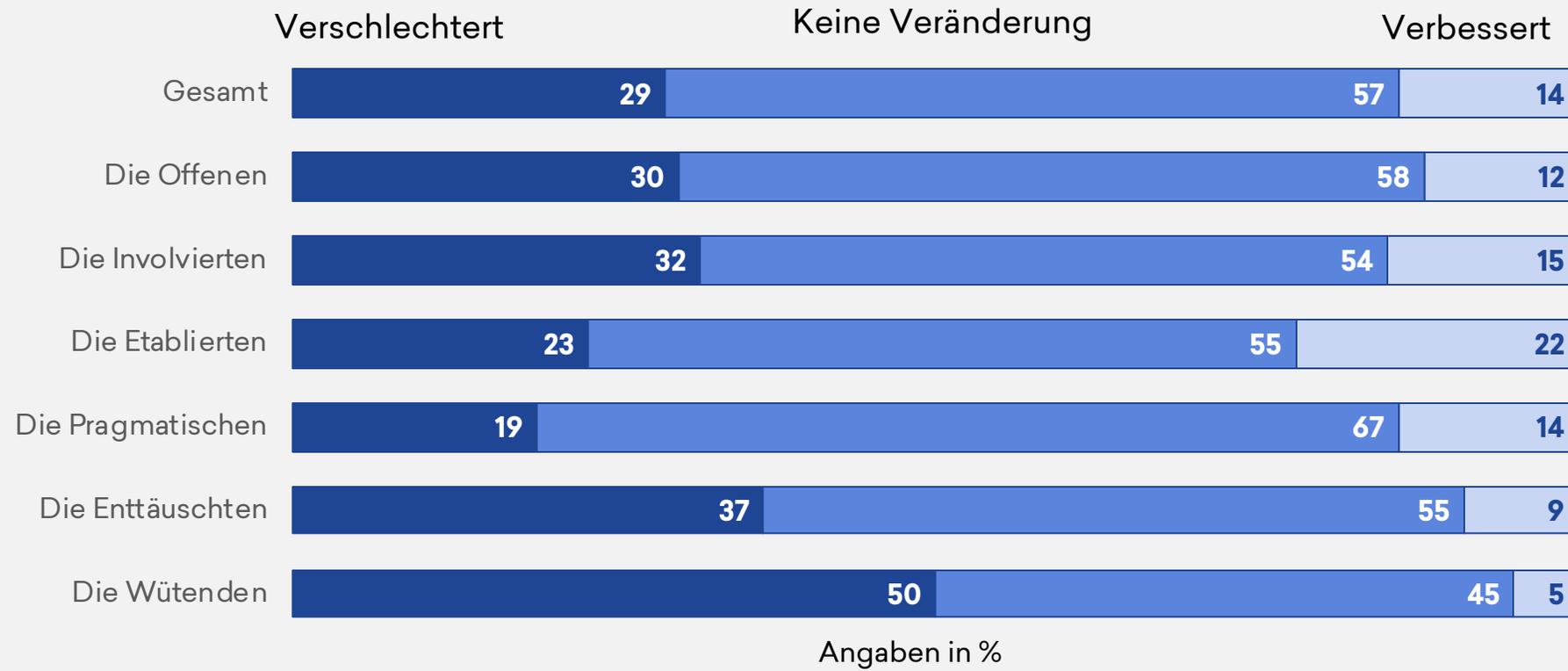


Frage: Bitte geben Sie an, wie sehr die deutsche Regierung sich in ihrem Umgang mit der COVID-19-Situation um folgende Gruppen zu kümmern scheint. Die Regierung kümmert sich ...

Ton der öffentlichen Debatte



Hat sich die öffentliche Debatte während der COVID-19 Krise verändert?

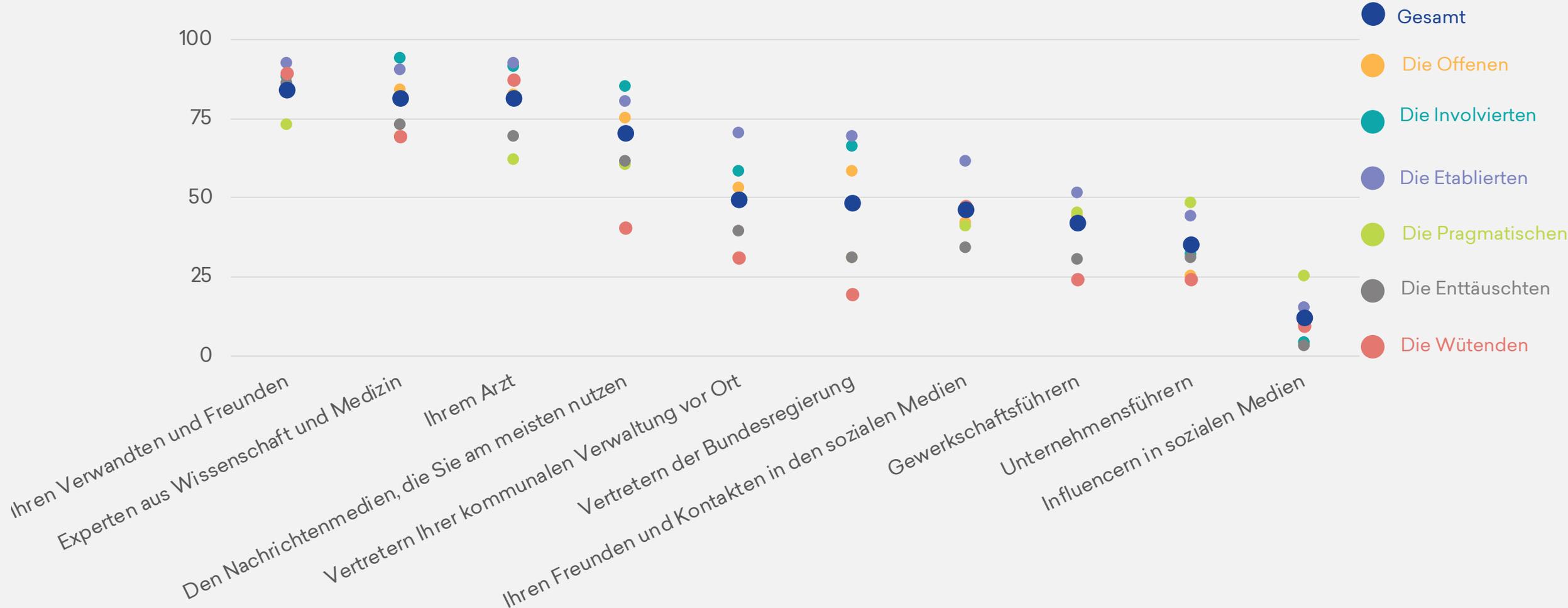


Frage: Wie haben sich folgende Aspekte seit Beginn dieser Pandemie in Deutschland verändert, wenn überhaupt?
Abweichungen von 100 Prozent sind rundungsbedingt.

Vertrauen in Informationsquellen



Welchen Informationsquellen vertrauen die Menschen in Bezug auf COVID-19?



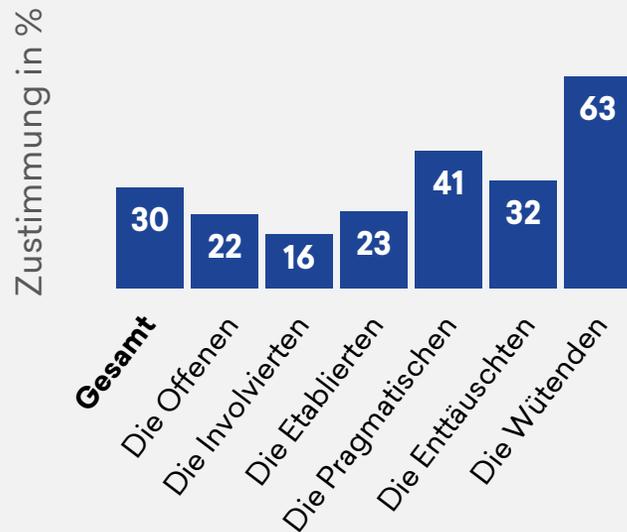
Frage: Bitte geben Sie an, inwieweit Sie diesen Personengruppen oder Institutionen vertrauen, wenn es um richtige und verlässliche Informationen zur COVID-19-Pandemie geht.

Misstrauen und Verschwörungstheorien

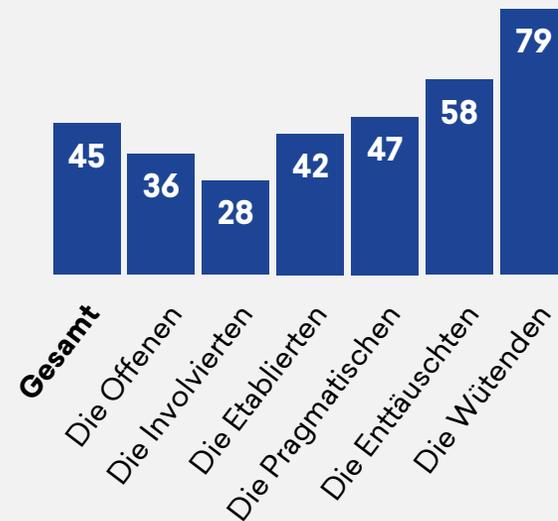


Misstrauen die Menschen Regierung und Medien?

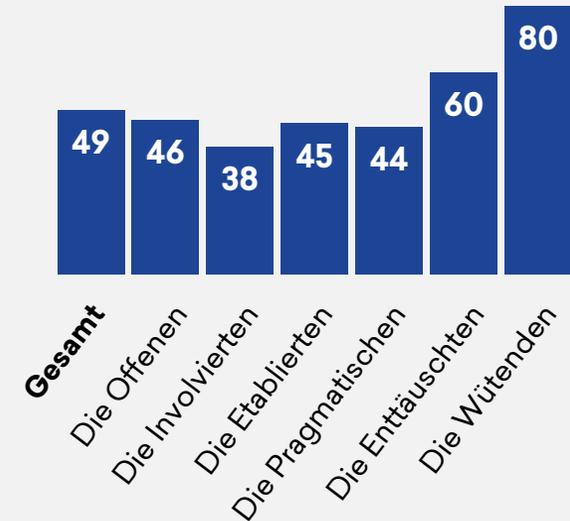
“Die Regierung lässt diese Krise größer aussehen als sie ist, um ihre eigenen Pläne durchzusetzen.”



“Die Regierung weiß Dinge über COVID-19, die sie vor der Öffentlichkeit verheimlicht.”



“Die Medien scheinen ihre eigenen Absichten zu verfolgen, statt einfach nur die Fakten zu berichten.”

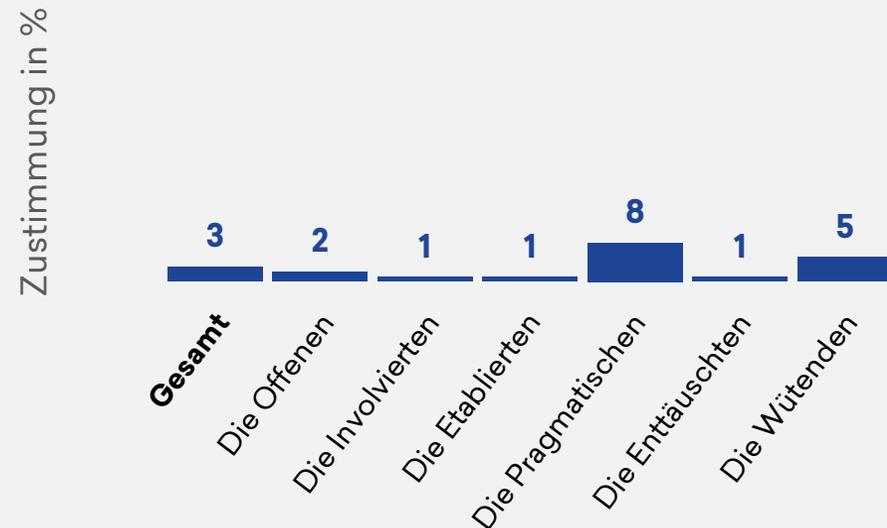


Frage: Inwieweit stimmen Sie den folgende Aussagen zu?

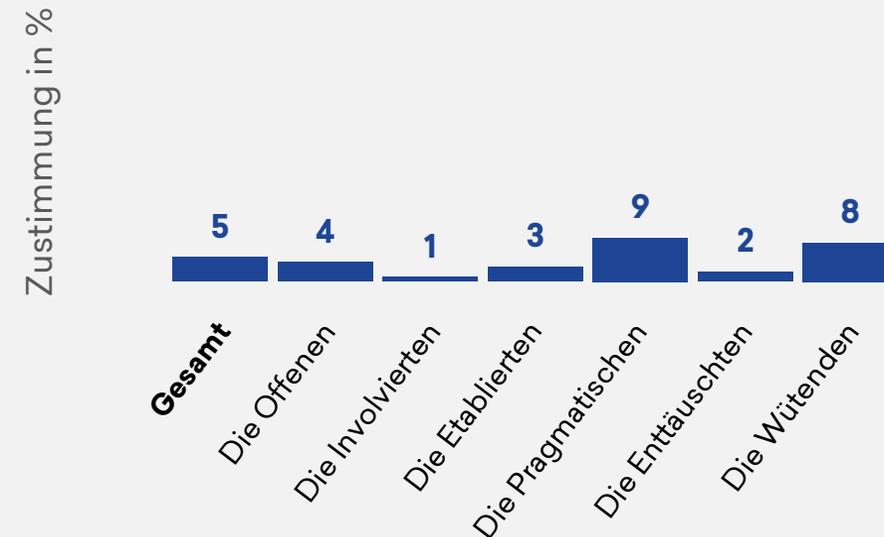
Teilnahme an Protest gegen die Regierungsmaßnahmen



Teilnahme an einer Protestveranstaltung gegen die Regierungspolitik im Zusammenhang mit COVID-19.



In sozialen Medien einen Post gegen die Regierungspolitik im Zusammenhang mit COVID-19 veröffentlicht.



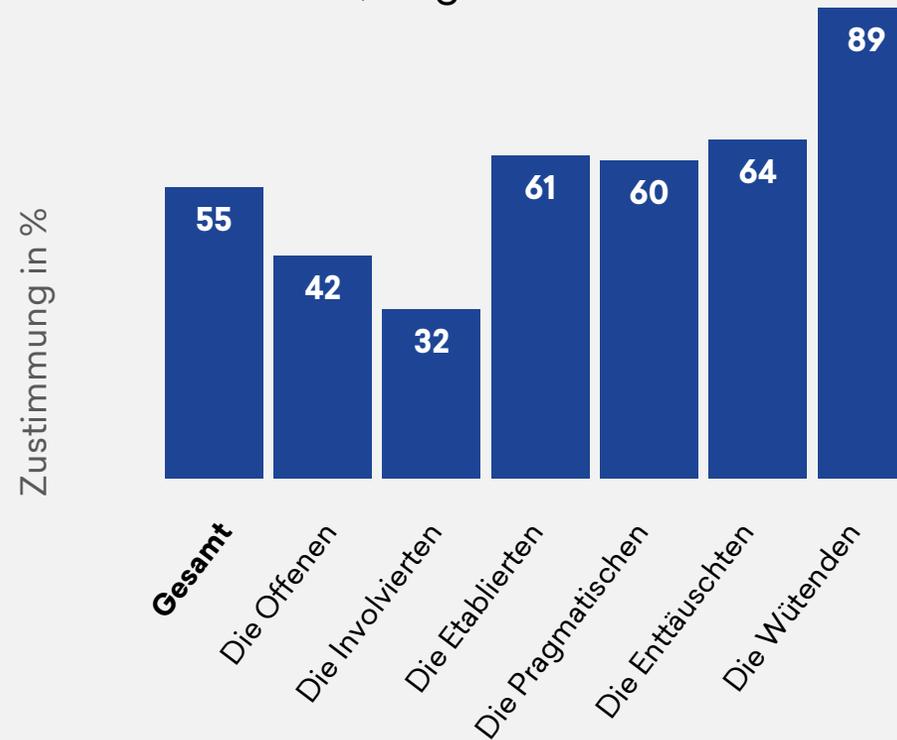
Frage: An welchen der folgenden Aktivitäten haben Sie, wenn überhaupt, seit Beginn der COVID-19-Pandemie teilgenommen?

Autoritarismus



Ruf nach “starker Führungspersönlichkeit”

“Um Deutschland in Ordnung zu bringen, braucht es eine starke Führungspersönlichkeit, die bereit ist, Regeln zu brechen.”

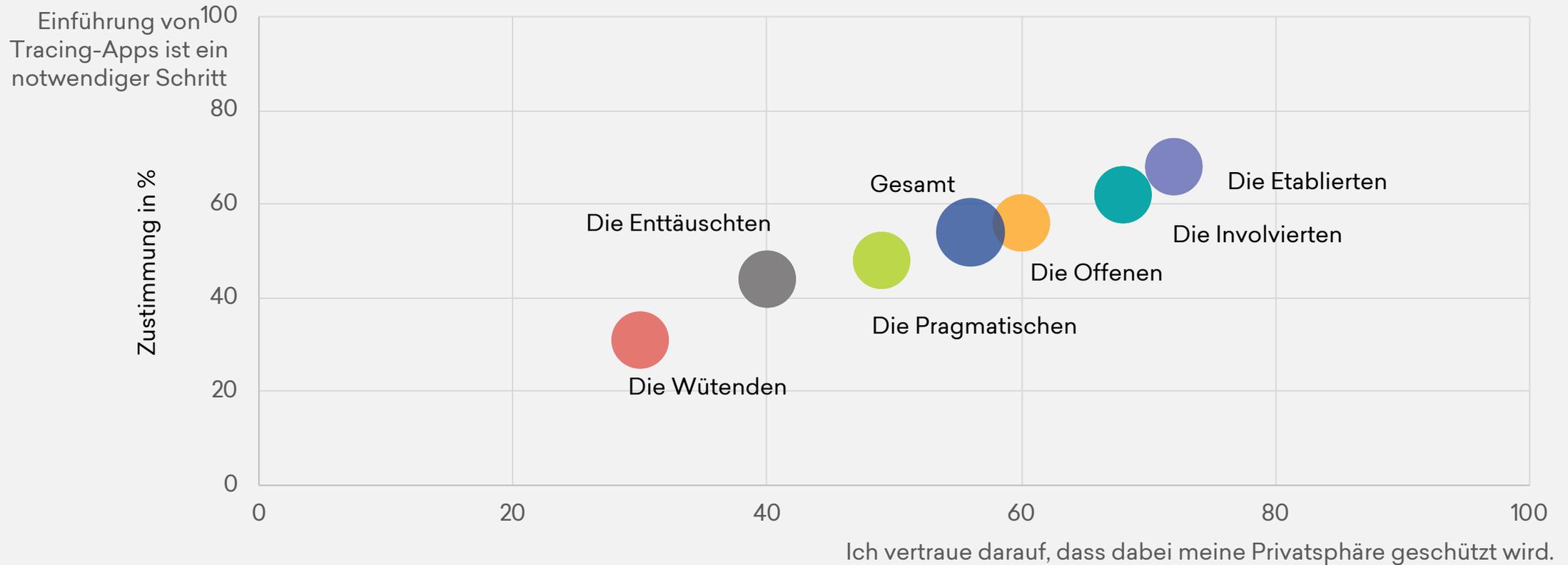


Frage: Inwieweit stimmen Sie den folgende Aussagen zu?

Akzeptanz von Corona-Apps

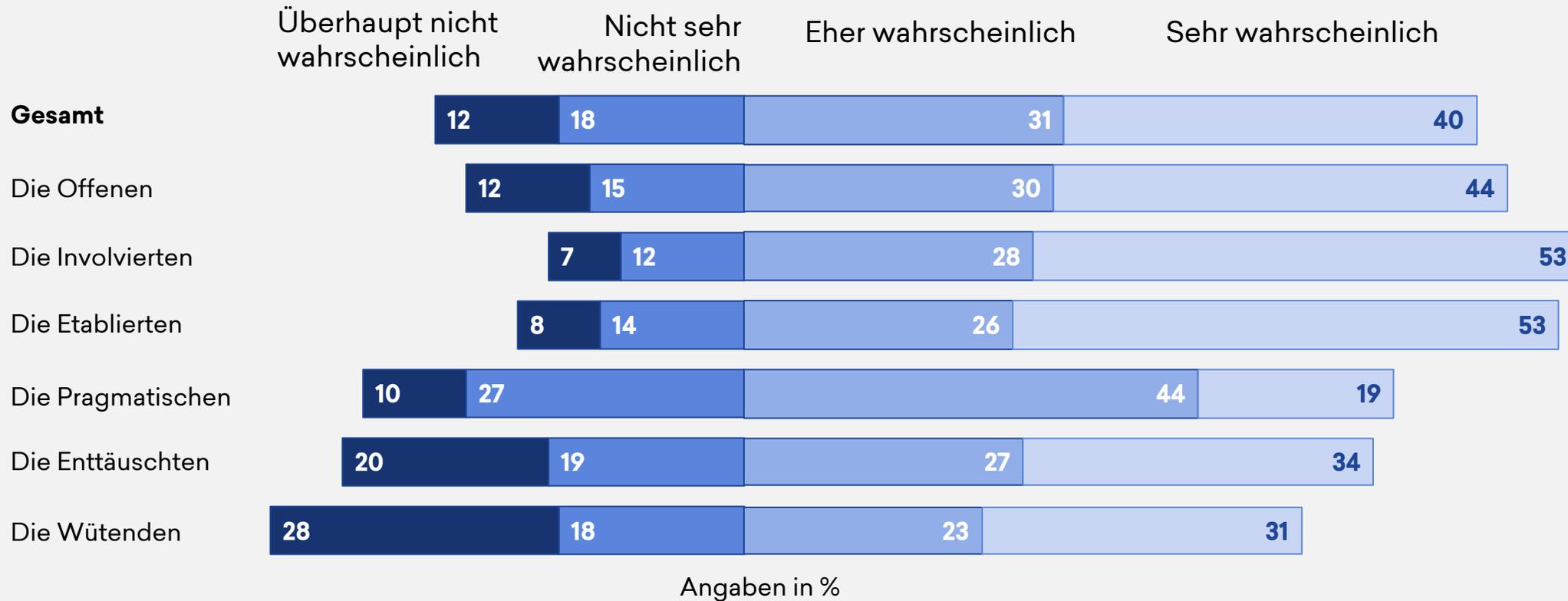
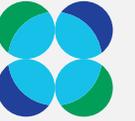


Notwendigkeit einer App und Vertrauen in Datenschutz



Frage: Viele Regierungen diskutieren derzeit über sogenannte Tracing-Apps für Smartphones oder führen diese ein, um die Verbreitung von COVID-19 zu kontrollieren und einzudämmen. Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu bzw. nicht zu?

Bereitschaft zur Impfung gegen COVID-19



Frage: Wenn ein sicherer und wirksamer Impfstoff gegen COVID-19 entwickelt wird, wie wahrscheinlich wäre es dann, dass Sie sich impfen lassen?
Abweichungen von 100 Prozent sind rundungsbedingt.

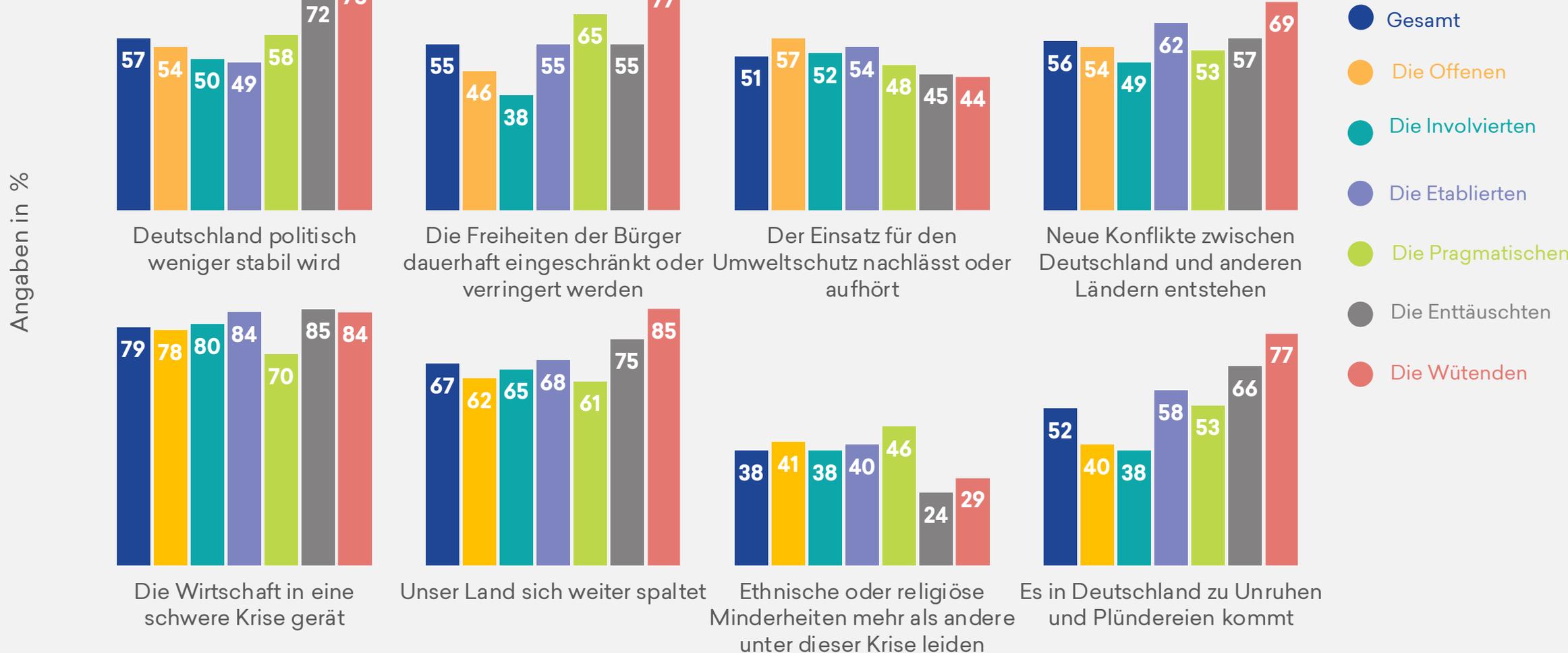
IV. Nach COVID-19



Politisch-gesellschaftliche Sorgen



Sorge, dass...



Frage: Inwieweit sind Sie derzeit besorgt bzw. nicht besorgt, dass ...?

Politische Prioritäten



	Gesamt	Die Offenen	Die Involvierten	Die Etablierten	Die Pragmatischen	Die Enttäuschten	Die Wütenden
Klima und Umwelt schützen	31	38	40	33	22	32	16
Besonders bedürftige Personen und Familien unterstützen	28	23	32	29	21	39	33
Unser Gesundheitssystem verbessern	24	25	19	26	24	19	29
Einwanderung und die Aufnahme von Flüchtlingen verringern	23	16	9	22	18	39	58
Kriminalität und Gewalt bekämpfen	23	17	16	30	20	25	39
Unser Bildungssystem verbessern	22	26	31	19	14	22	20
Kleinunternehmen unterstützen	21	21	29	23	14	22	23
Arbeitslosigkeit verringern	19	16	19	23	19	23	16
Wirtschaftliche Ungleichheit verringern	19	23	23	18	15	17	15
Rassismus in unserer Gesellschaft bekämpfen	17	22	22	18	14	13	6
Demokratische Rechte und Freiheiten schützen	14	17	17	13	9	14	15
Terrorismus bekämpfen	11	7	4	17	17	8	14
Die internationale Zusammenarbeit zwischen Ländern verbessern	10	11	13	10	9	9	3
Politische Spaltung verringern	8	10	9	3	10	5	5
Die Europäische Integration stärken	7	10	11	6	7	2	2
Auf die Gleichstellung der Geschlechter hinarbeiten	4	4	4	2	7	2	2
Ethnische und religiöse Minderheiten schützen	3	3	2	1	6	2	0

Frage: Welche der folgenden Themen sollte die Regierung in den kommenden Monaten vorrangig angehen? Bitte wählen Sie die 3 wichtigsten aus.

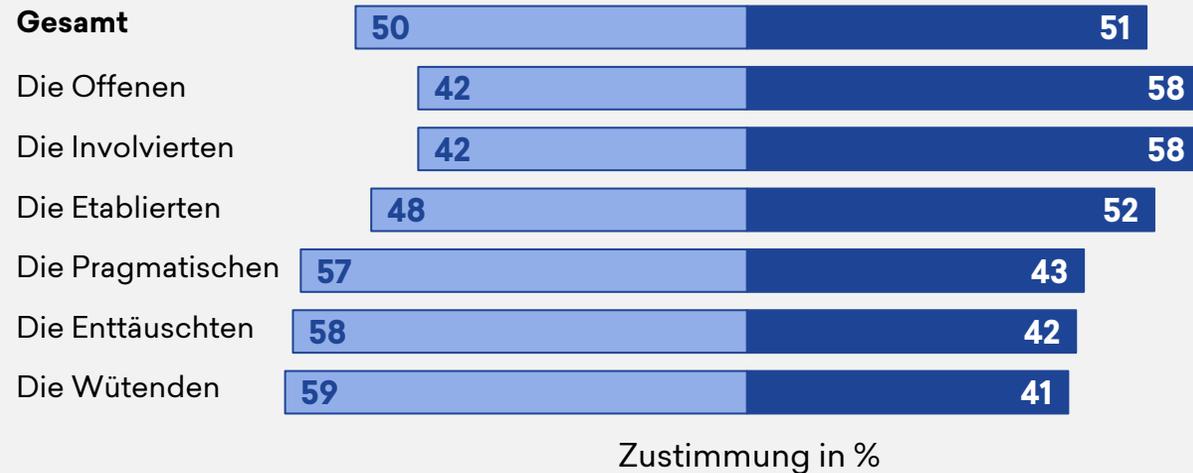
Wunsch nach Veränderung



Wandel vs. Rückkehr zur Normalität

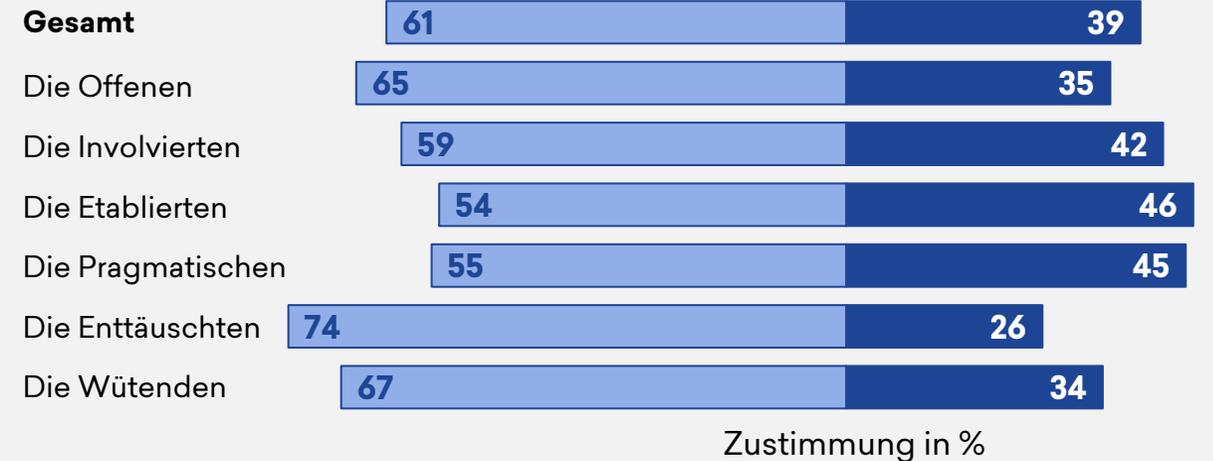
Ich will vor allem, dass die Dinge einfach wieder so normal werden, wie sie vor der Pandemie waren.

Wir sollten die Chance, die COVID-19 bietet, ergreifen, um wichtige Veränderungen in unserem Land vorzunehmen.



Ich zweifle daran, dass sich nach dem Ende der Pandemie in unserem Land viel ändern wird.

Ich glaube, dass in unserem Land nach dem Ende der Pandemie bedeutende Veränderungen eintreten werden.

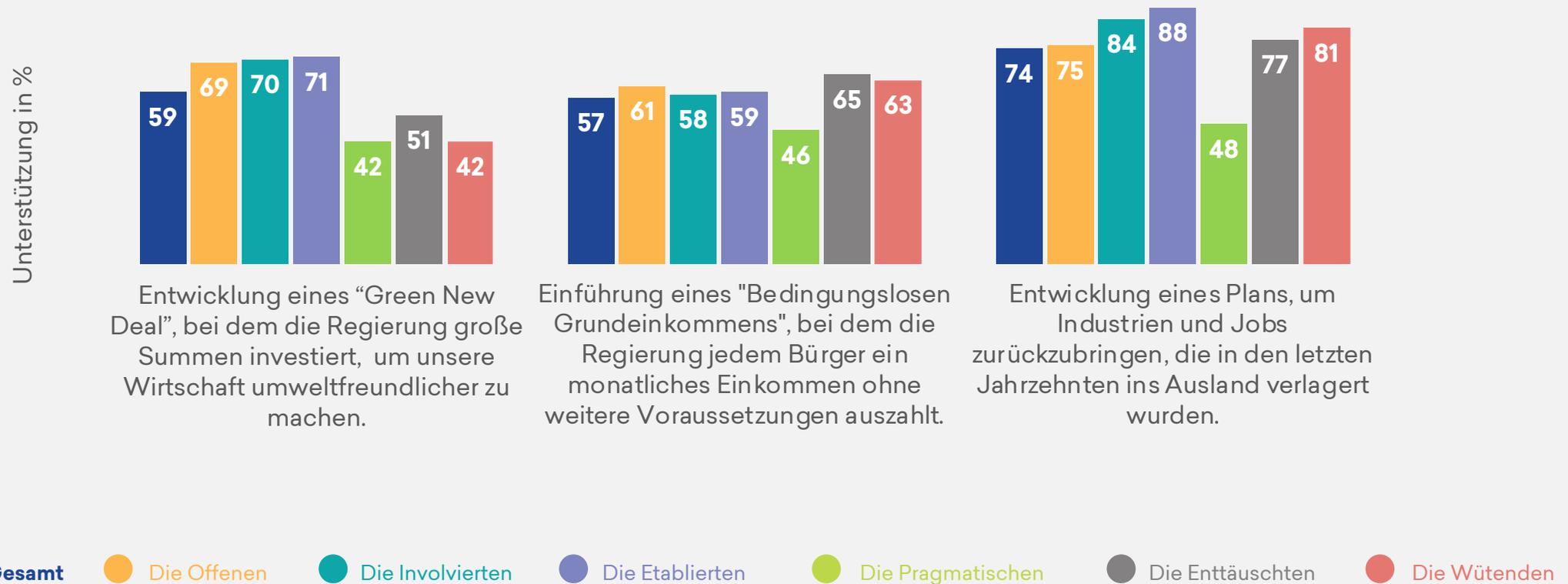


Frage: Welcher der folgenden Aussagen stimmen Sie eher zu?
Abweichungen von 100 Prozent sind rundungsbedingt.

Unterstützung für visionäre Politik



Green New Deal, Bedingungsloses Grundeinkommen, Rückholung von Arbeitsplätzen



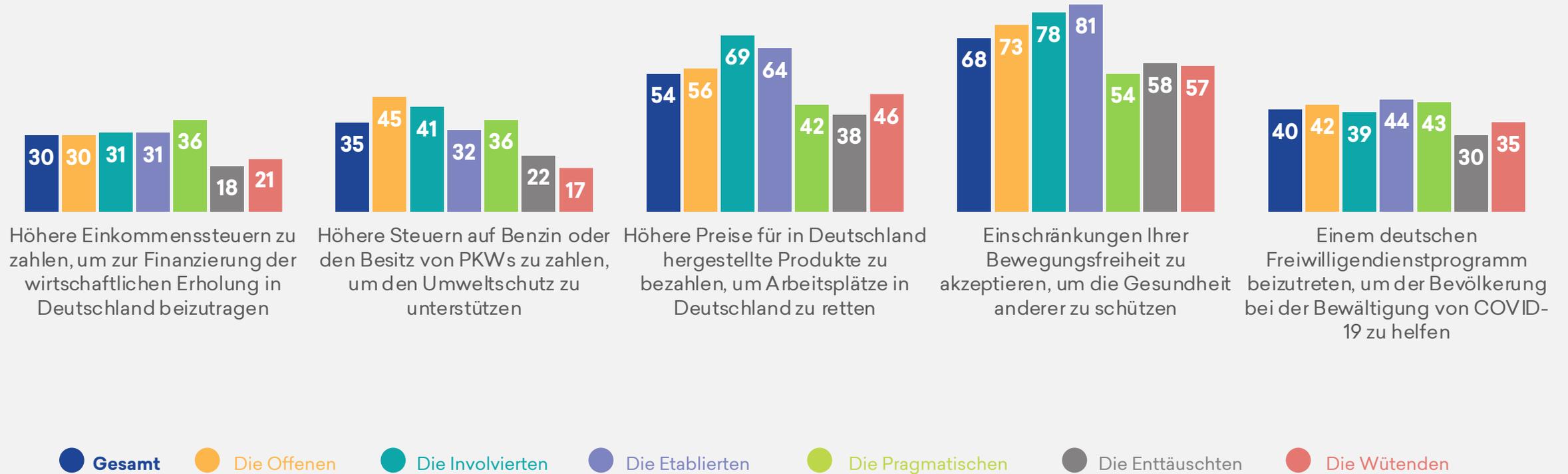
Frage: Derzeit werden verschiedene politische Maßnahmen diskutiert. Würden Sie die folgenden Vorschläge unterstützen oder ablehnen?

Bereitschaft zu eigenem Beitrag



In bestimmten Bereichen sind die Menschen bereit, Opfer für die gesellschaftliche Erholung zu bringen.

Bereitschaft in %

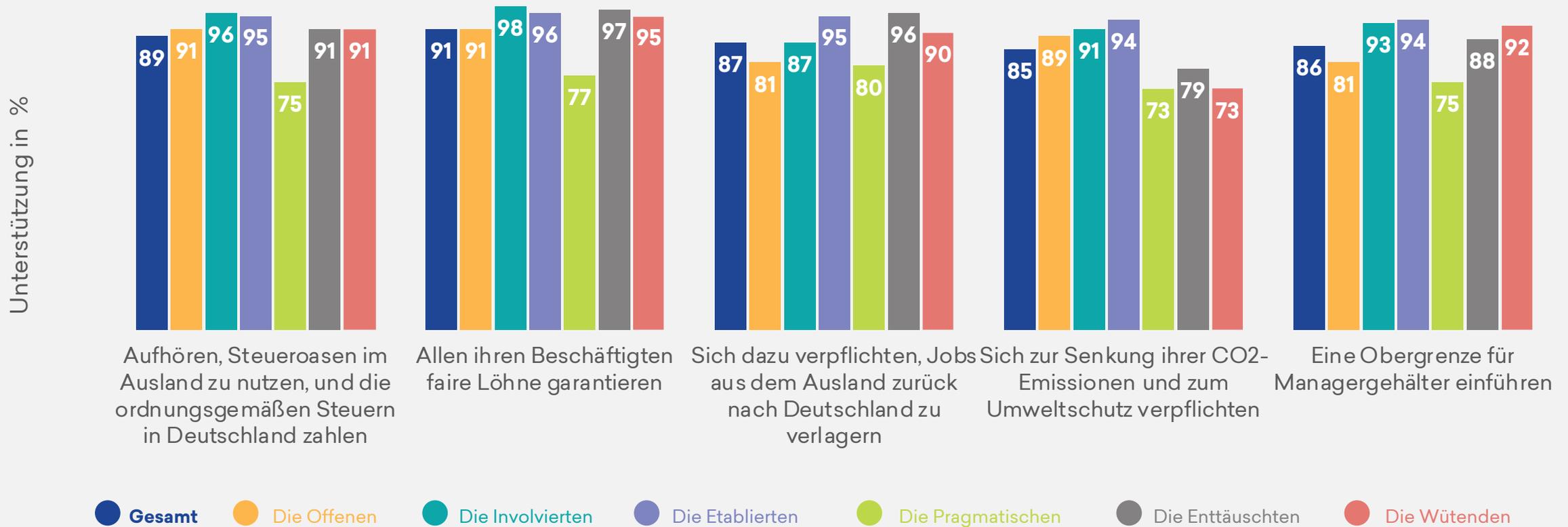


Frage: Kommen wir nun zu Ihrem Handeln während und nach der Krise: Wären Sie persönlich dazu bereit oder nicht bereit, ...?

Konditionalität von Rettungsgeldern für Unternehmen



Unternehmen, die Unterstützung von der Regierung erhalten, sollten...



Frage: Die Regierung arbeitet derzeit an Maßnahmen, um der Wirtschaft zu helfen und Unternehmen zu unterstützen. Was meinen Sie: Inwieweit wären Sie dafür oder dagegen, dass Unternehmen die folgenden Bedingungen erfüllen müssen, um Unterstützung von der Regierung zu bekommen?

Zukunftsanspruch: Deutschland soll ... werden.



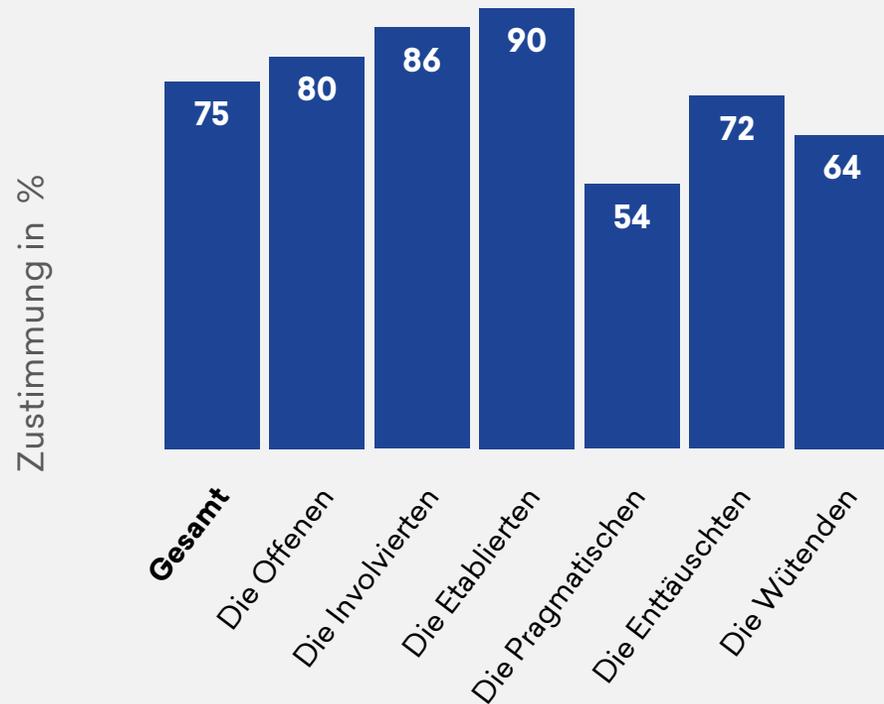
	Gesamt	Die Offenen	Die Involvierten	Die Etablierten	Die Pragmatischen	Die Enttäuschten	Die Wütenden
Umweltfreundlicher	38	47	49	46	23	31	22
Gerechter	33	37	36	32	20	47	33
Familienfreundlicher	26	26	26	33	18	28	28
Sicher	25	19	17	32	21	33	36
Toleranter	19	26	27	16	12	17	8
Demokratischer	17	18	14	15	15	19	27
Gesünder	14	14	12	16	16	11	9
Geeinter	14	13	18	19	9	12	13
Selbstbewusster	13	15	18	14	9	9	15
Gebildeter	13	19	19	9	9	10	8
Traditioneller	11	5	4	13	12	13	27
Mitfühlender	10	10	13	7	11	12	5
Gleicher	8	12	11	6	8	4	3
Patriotischer	7	5	6	6	7	9	19
Christlicher	5	3	3	7	6	4	7
Fleißiger	4	5	1	3	7	4	5
Wohlhabender	3	4	1	2	6	3	4

Frage: Was denken Sie: Welche der folgenden Eigenschaften sollte Deutschland in erster Linie für sich anstreben? Deutschland sollte ... werden (max. 3 Nennungen).

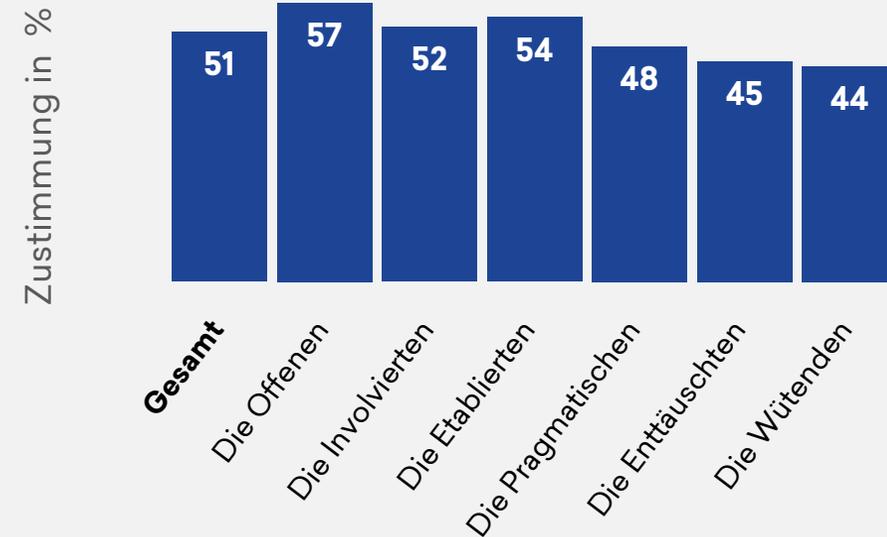
Klima und Umwelt (1)



"Der Rückgang der CO2-Emissionen während des COVID-19-Lockdowns zeigt, dass wir unseren Einfluss auf die Umwelt verringern können, wenn wir das wirklich wollen."



Sorge, dass der Einsatz für den Umweltschutz nachlässt oder aufhört

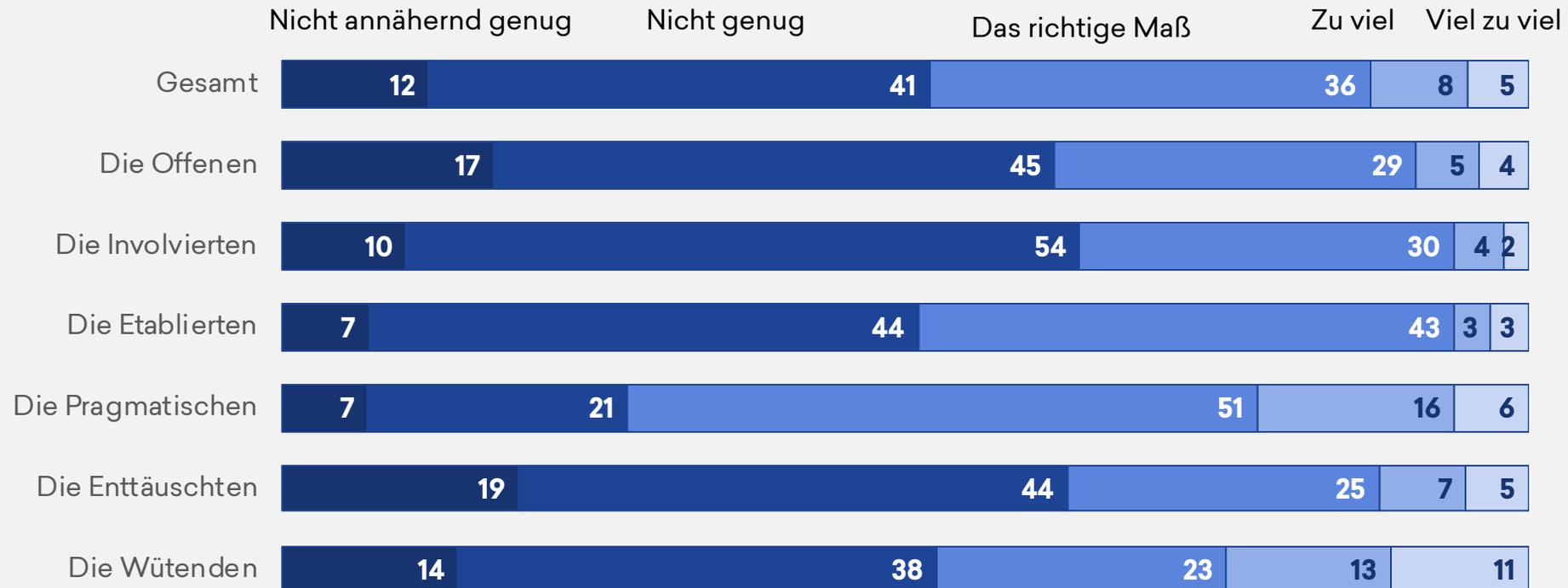


Frage: Inwieweit stimmen Sie den folgende Aussagen zu?; Inwieweit sind Sie derzeit besorgt bzw. nicht besorgt, dass ...?

Klima und Umwelt (2)



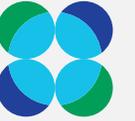
Für das Klima tut die deutsche Bundesregierung...



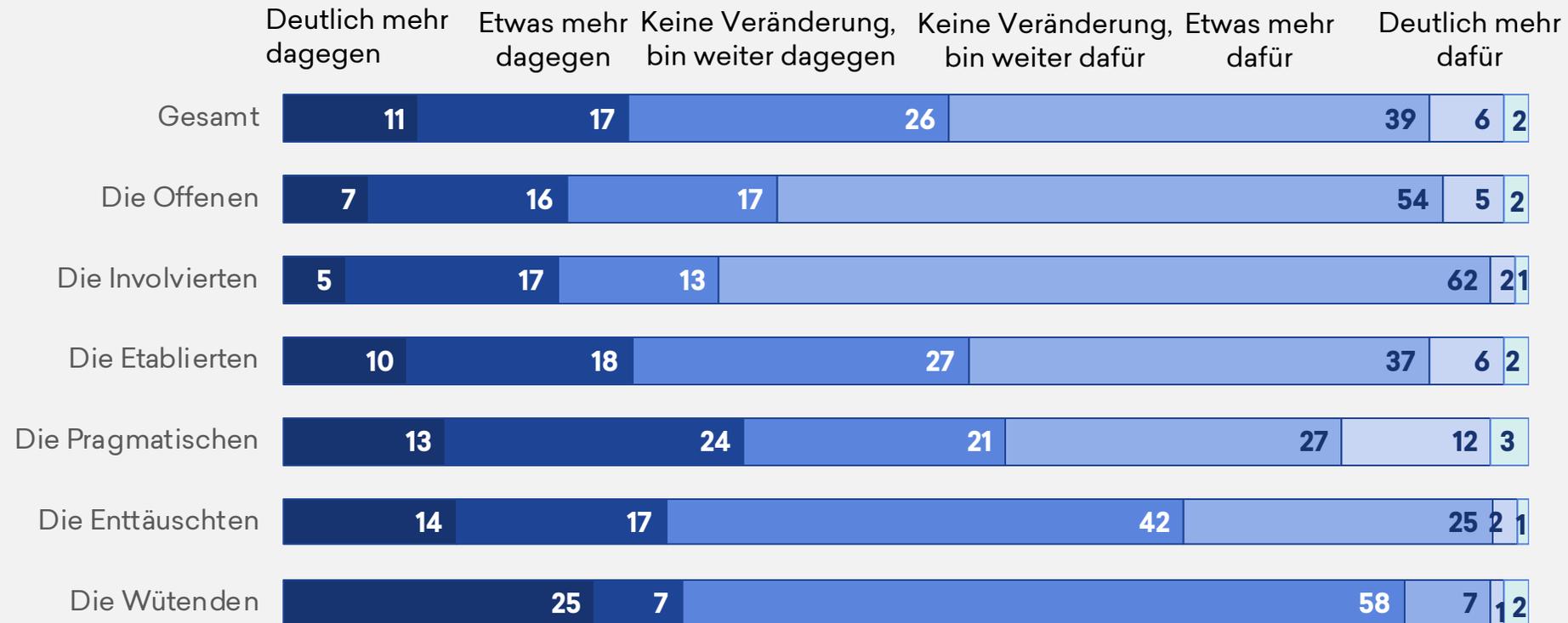
Frage: Welcher der folgenden Aussagen stimmen Sie am meisten zu, wenn Sie an die aktuelle Situation denken? Im Hinblick auf die Umwelt tut die Regierung ...

Abweichungen von 100 Prozent sind rundungsbedingt.

Migration



Veränderung der Einstellung zu Migration seit Beginn der COVID-19 Pandemie



Frage: Wie haben sich seit Beginn der COVID-19-Pandemie Ihre Ansichten zur Aufnahme von Migranten in Deutschland verändert, wenn überhaupt?

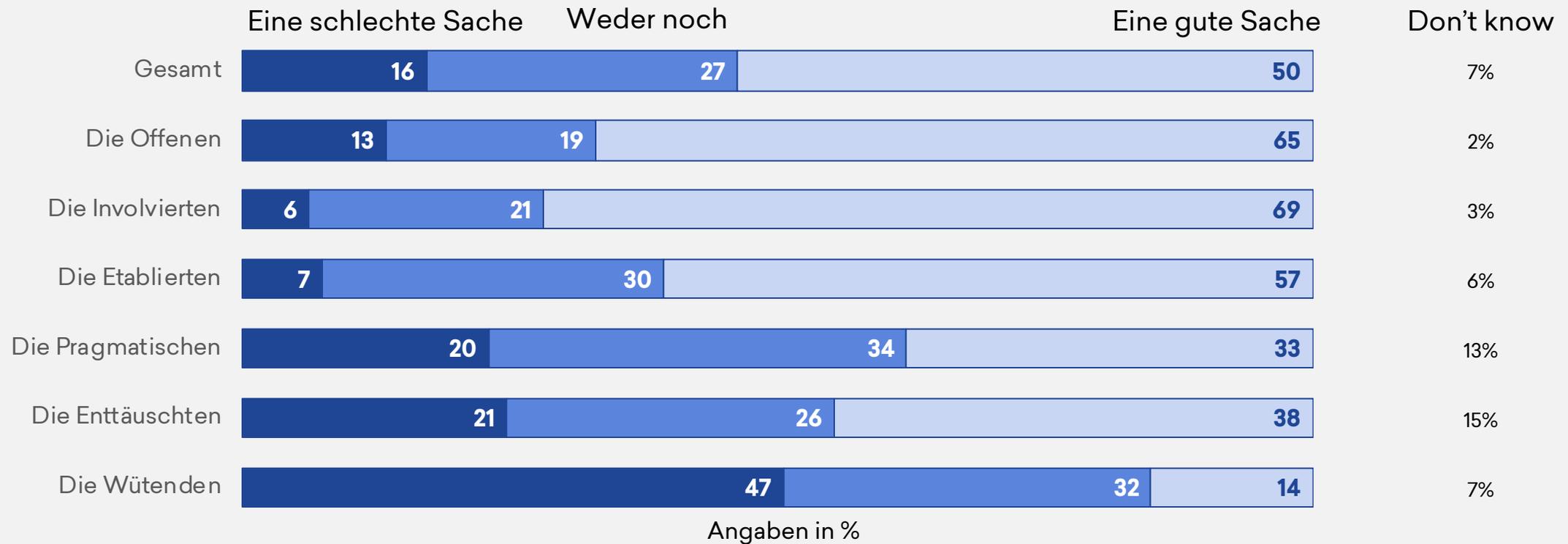
Abweichungen von 100 Prozent sind rundungsbedingt.

V. Einstellungen zur EU, zu europäischen Politikvorschlägen und zum Zusammenhalt in Europa

Ansichten über die EU (1)



Deutschlands Mitgliedschaft in der Europäischen Union ist...

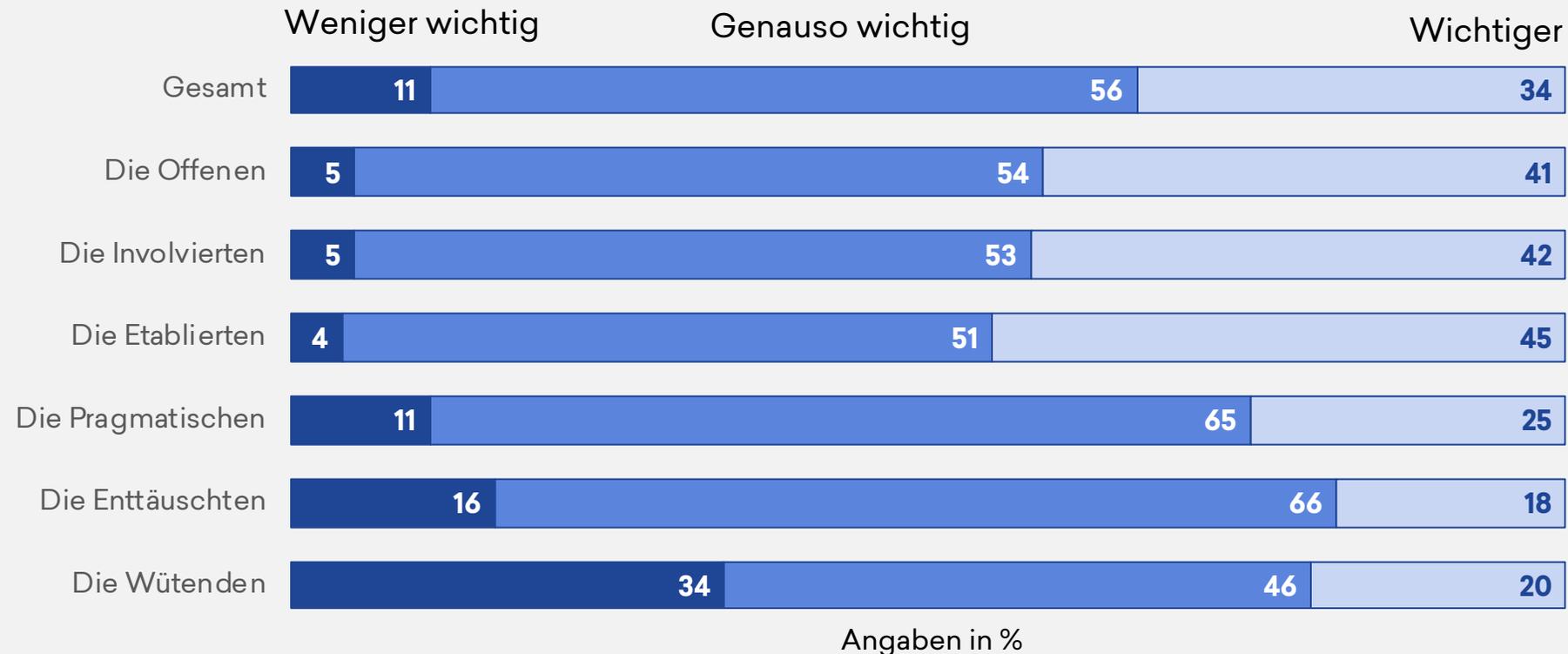


Frage: Sind Sie im Allgemeinen der Meinung, dass die Mitgliedschaft von Deutschland in der EU ...?
Abweichungen von 100 Prozent sind rundungsbedingt.

Ansichten über die EU (2)



Deutschlands Mitgliedschaft in der Europäischen Union wird künftig...

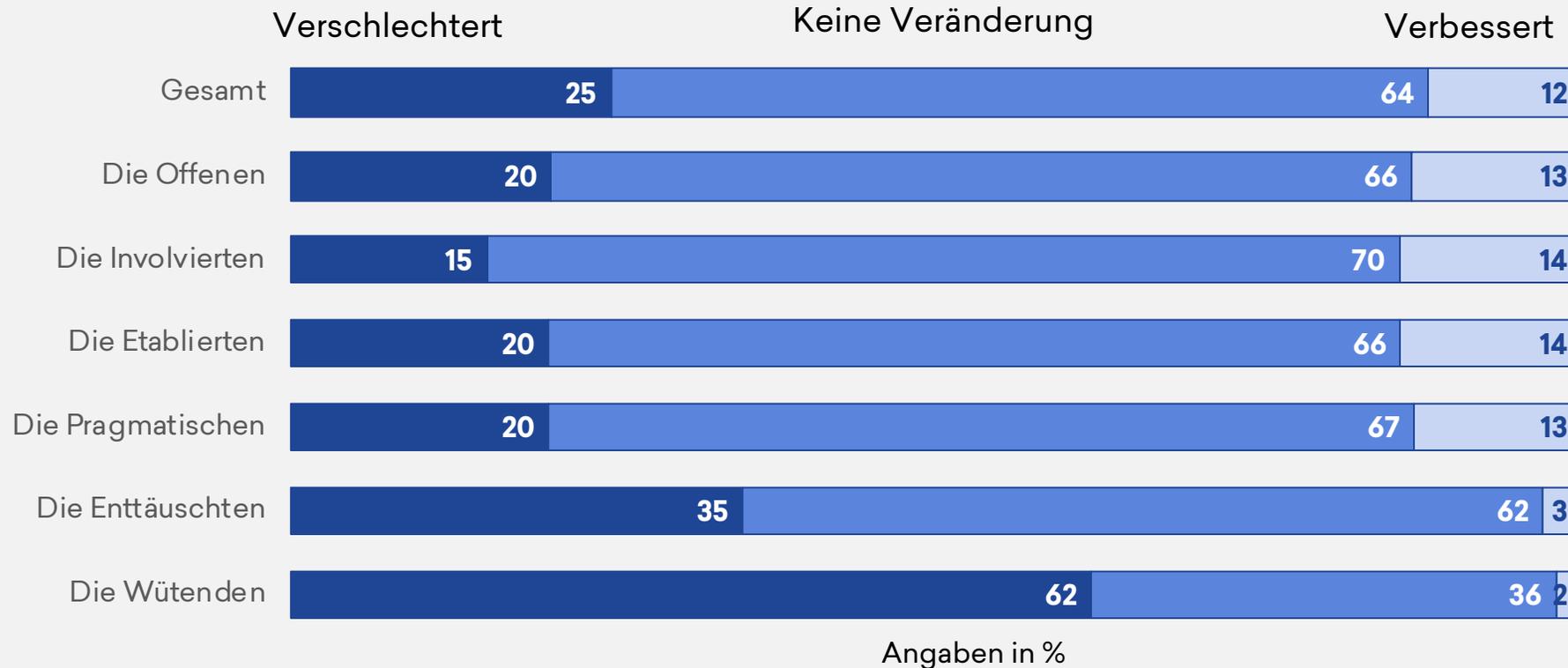


Frage: In den kommenden Jahren wird Deutschlands Mitgliedschaft in der EU ...
Abweichungen von 100 Prozent sind rundungsbedingt.

Vertrauen in die EU



Veränderung seit Beginn der Pandemie



Frage: Wie haben sich folgende Aspekte seit Beginn dieser Pandemie in Deutschland verändert, wenn überhaupt?
Abweichungen von 100 Prozent sind rundungsbedingt.

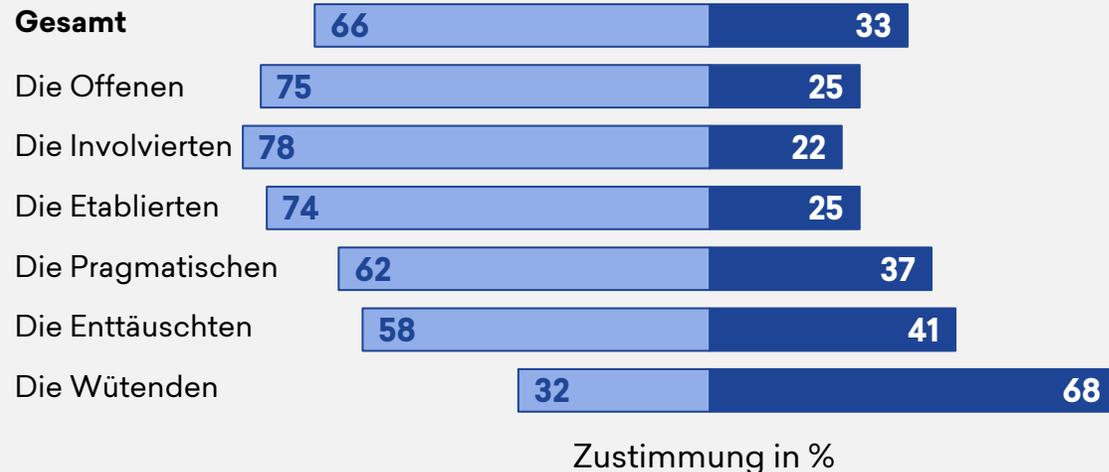
Europäische Solidarität



Solidarität und Kooperation

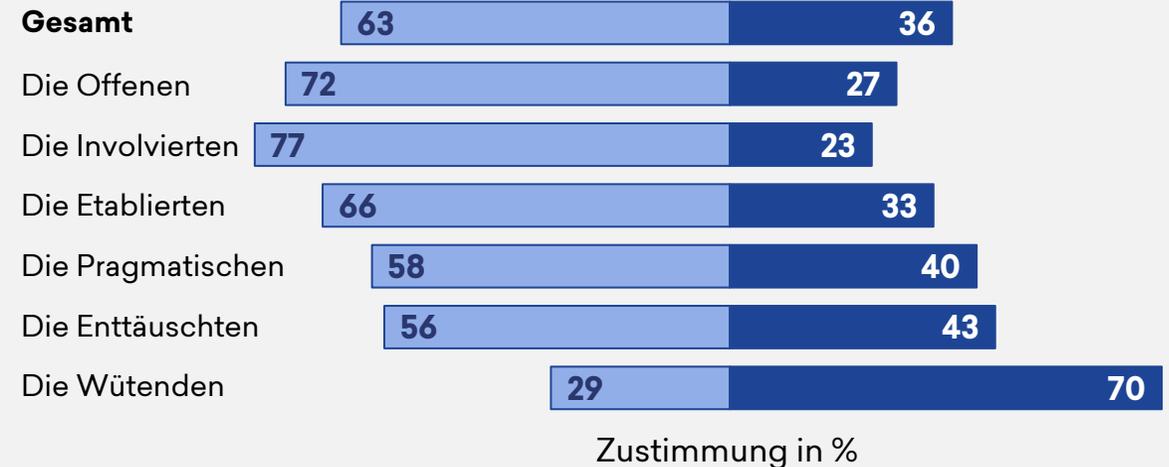
Innerhalb der Europäischen Union müssen wir jetzt alles uns Mögliche tun, um Ländern in Not zu helfen.

Die Forderungen nach Solidarität zwischen EU-Ländern werden momentan übertrieben.



Für Deutschland ist mehr europäische Zusammenarbeit der beste Weg aus dieser Krise.

Für Deutschland ist mehr deutsche Kontrolle über unsere Entscheidungsprozesse der beste Weg aus dieser Krise.



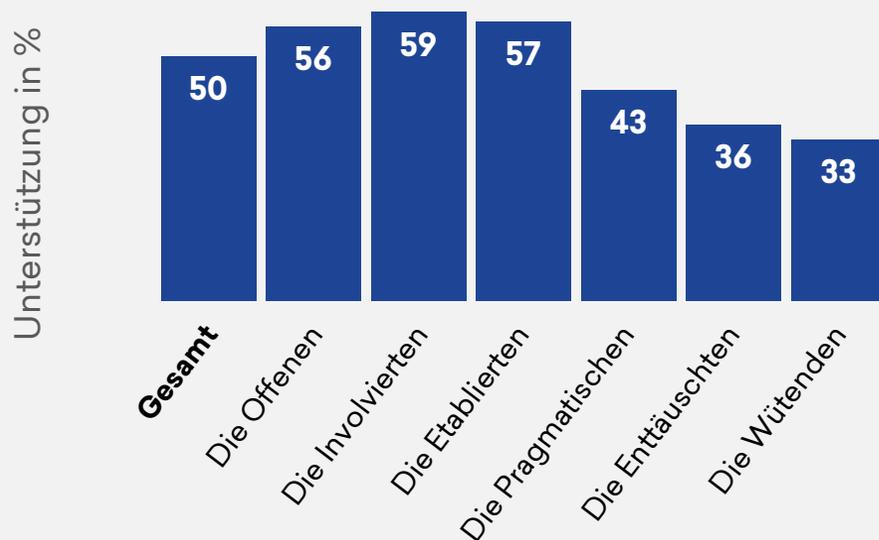
Frage: Welcher der folgenden Aussagen stimmen Sie eher zu?
Abweichungen von 100 Prozent sind rundungsbedingt.

Europäischer Wiederaufbau

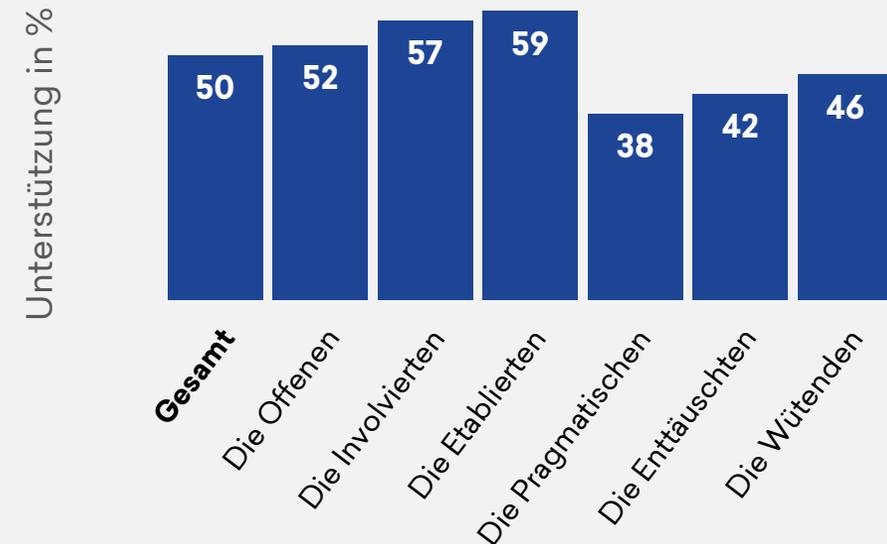


Zustimmung zu neuen Policy-Vorschlägen

Ein europäischer Wiederaufbaufonds, der die wirtschaftliche Erholung in der Europäischen Union unterstützen soll und für den die Europäische Kommission gemeinsame Schulden aufnimmt, die von den Mitgliedstaaten zurückgezahlt werden.



Einführung **eines europäischen Zivildienstes**, in dessen Rahmen junge Europäer gemeinnützige Arbeit in einem anderen Land leisten würden.



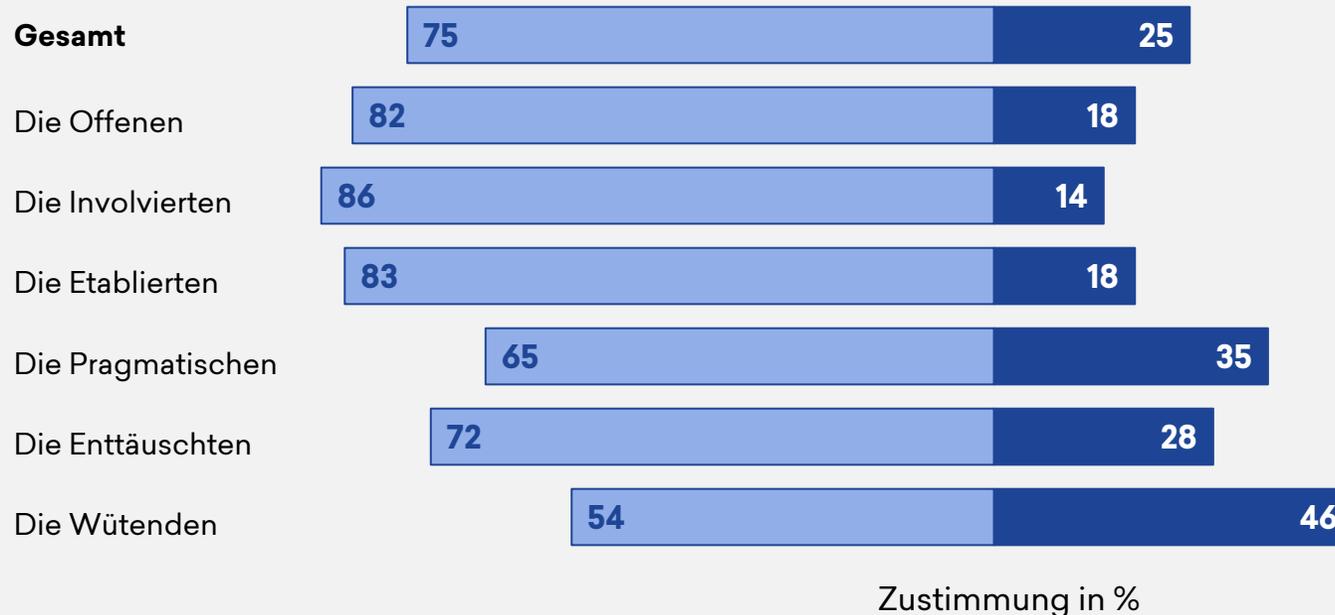
Frage: Derzeit werden verschiedene politische Maßnahmen diskutiert. Würden Sie die folgenden Vorschläge unterstützen oder ablehnen?

Internationale Zusammenarbeit



Diese Krise zeigt, dass wir enger mit anderen Ländern und internationalen Institutionen zusammenarbeiten müssen, um große Herausforderungen wie Pandemien und den Klimawandel zu bewältigen.

Diese Krise zeigt, dass wir uns **nicht** auf die Unterstützung anderer Länder und internationaler Institutionen verlassen können, wenn wir mit großen Herausforderungen wie Pandemien und dem Klimawandel konfrontiert sind.



Frage: Welcher der folgenden Aussagen stimmen Sie eher zu?
Abweichungen von 100 Prozent sind rundungsbedingt.



Vielen Dank

www.moreincommon.com

Für allgemeine Rückfragen:

contact@moreincommon.com

Für Medienanfragen:

media@moreincommon.com

Twitter: @MiC_Global



European
Climate
Foundation

Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der **European Climate Foundation (ECF)** finanziert. ECF trägt keine Verantwortung für die weitere Verwendung der hierin enthaltenen Inhalte.